

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 3. Juli 2024

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 13 | 2024



Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

| | |
|---|---|
| Rückblick auf Stadtfest und Partnerstädte-Treffen | 2 |
| Anmeldungen für Grundschulen in Pirna | 3 |

Öffentliche Bekanntmachungen

| | |
|---|----|
| Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses | 9 |
| 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna – Dohma | 16 |
| Öffentliche Zustellung | 16 |
| Bekanntmachung der Beschlüsse der 46. Sitzung des Stadtrates (STR) | 17 |

Im Zeichen der Kunst

Die Innenstadt Pirnas wird am 6. und 7. Juli an vielen Orten mit Kunstausstellungen geschmückt sein. Künstlerinnen und Künstler verschiedenster Genres präsentieren ihre Werke, sind selbst vor Ort und freuen sich über interessierte Gäste (Seite 24).



tag der kunst
in der Pirnaer Altstadt

Pirna 6. + 7. 7. 24
www.tag-der-kunst-pirna.de



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0, Fax: 556-266

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

stadtverwaltung@pirna.de-mail.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus Stadtkasse

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, EG, Zi. 7

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Di. 13:30 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüros Copitz und Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Varkausring 1 b, Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 527573

E-Mail: bipra@pirna.de

Do. 15:00 – 17:00 Uhr

(jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206, 0172 3405569

E-Mail: graupa@pirna.de

Di. 16:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Telefon: 515-4455

E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de

landratsamt-pirna.de

Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Rückblick auf Stadtfest und Partnerstädte-Treffen

Bolesławiec und Děčín entsandten Delegationen

Am dritten Juniwochenende (14. – 16. Juni 2024) feierte Pirna den 791. Geburtstag mit seinem jährlichen Stadtfest.

Nach kurzen Ansprachen durch Oberbürgermeister Tim Lochner sowie Geschäftsführer Christian Schmidt-Doll von der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (v.l.n.r.) nahm das Stadtoberhaupt den traditionellen Fassanstich inmitten der in historische Gewänder gehüllten Aktiven vom Verein „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer e. V.“ vor.



Foto: Stadtverwaltung

Mit einem lauten Kanonenknall konnte sodann in das Fest-Wochenende gestartet werden.

Besonderes Highlight in diesem Jahr (und bis zum Schluss von einer dicht gereihten Menschenmenge besucht) war das eindrucksvolle Konzert der Elbland Philharmonie Sachsen (unter Leitung von Ekkehard Klemm) auf der Marktplatz-Bühne.

Bei gutem Wetter konnten die Besucher ein exzellent mit der Musik abgestimmtes Finale mit Lasershow und sogar noch einem Feuerwerk unmittelbar über der Bühne (siehe: rotes Gerüst) genießen.

Wie üblich besuchten (diesmal mit Bolesławiec, Polen, sowie Děčín, Tschechien) auch Delegationen aus einigen von Pirnas Partnerstädten das Stadtfest. Zum Besuchsprogramm gehörte u. a. am Freitagabend das „Weindorf“ der ehemaligen „Sächsischen Weinkönigin“ Katja Riedel (die sich als neu in den Stadtrat gewählte Vertreterin der Bürgerschaft zugleich von der Vitalität der Beziehungen in die beiden Nachbarländer

überzeugen konnte). Nach dem gegenseitigen Kennenlernen sind hier bereits Einladungen zu Gegenbesuchen ausgesprochen worden.



Pirnas Stadtoberhaupt zwischen Vize-Stadtpäsident Robert Rzepnicki, Bolesławiec (links), und Oberbürgermeister Jiří Anděl, Děčín (Foto: Stadtverwaltung)

Die vorläufige Bilanz des Festes fällt überwiegend positiv aus. Sie bestätigt den ersten Eindruck aus Teilnehmerkreisen, die von der friedfertigen, vom Gemeinschaftsinn zwischen Einheimischen und Gästen geprägten Atmosphäre begeistert waren. Das bestätigt auch Cheforganisator Christian Schmidt-Doll: „Das Pirnaer Stadtfest 2024 war ein sehr erfolgreicher Jahrgang. Es hatte so viele Spielstätten und Akteure wie lange nicht.“ Sein Dank gilt allen, die sich für „dieses tolle Stadtfest engagiert haben.“ Und weiter: „Mit verdichteten Veranstaltungsflächen und attraktiven Programminhalten – von Filmmusik, mitreißendem Elektropop von der Berliner Band MiA oder die langersehnte Wiederkehr der Maskottchenparade über die Fahrgeschäfte bis hin zu sportlich-aktiven Angeboten an der Elbe – für jeden Geschmack war etwas dabei und hat Leben und Trubel in unsere Stadt gebracht. Einhelliges Lob gab es von Gästen und Mitwirkenden gleichermaßen. Augenzwinkernd ausgedrückt: Pirna kann Party!“

Anmeldungen für Grundschulen in Pirna

Online-Terminvergabe für alle Grundschulen auf www.pirna.de

Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollendet haben. Die Stadt Pirna ist Schulträger von sieben Grundschulen, an denen die Kinder je nach Stadtteil angemeldet werden können. Die Kinder aus den Ortsteilen Posta, Mockethal und Zatzschke können an der Friedrich-Märkel-Grundschule in Wehlen angemeldet werden. Terminen für Grundschul-Anmeldungen:

■ Lessing – Grundschule

Königsteiner Straße 22 a

Di., 20.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr
Mi., 21.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 15:00 Uhr
Do., 22.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 16:00 Uhr

■ Grundschule „Am Friedenspark“

Nicolaistraße 3

Di., 20.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 16:00 Uhr
Mi., 21.08. 08:00 – 13:00 Uhr
Do., 22.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 16:00 Uhr

■ Grundschule Pirna – Sonnenstein

Varkausring 1 b

Di., 20.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr
Mi., 21.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 16:00 Uhr
Do., 22.08. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 15:00 Uhr

■ Diesterweg-Grundschule

Prof.-Roßmäßler-Straße 42

Di., 03.09. 13:00 – 17:30 Uhr
Mi., 04.09. 08:00 – 12:00 Uhr und

13:00 – 15:00 Uhr
Do., 05.09. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 14:00 Uhr

■ Grundschule Zehista

An der Schule 1

Mo., 12.08. 08:00 – 17:00 Uhr
Mi., 14.08. 08:00 – 14:00 Uhr

■ Grundschule Neundorf

Alt-Neundorf 24

Di., 13.08. 08:00 – 17:00 Uhr
Do., 15.08. 08:00 – 14:00 Uhr

■ Grundschule Graupa

Badstraße 3

Di., 03.09. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr
Mi., 04.09. 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr

■ Friedrich-Märkel-Grundschule in

Stadt Wehlen

Lohmener Straße 3

Die Anmeldung für Kinder aus den Ortsteilen Posta, Mockethal und Zatzschke, sowie aus Wehlen findet am Dienstag, den 3. September 2024 von 11:00 bis 17:00 Uhr statt.

Mitzubringen sind neben dem vollständig ausgefüllten Anmeldeformular, die Geburtsurkunde des Kindes bzw. das Stammbuch der Familie, der Impfausweis und gegebenenfalls der Nachweis zum Sorgerecht. Bei Eltern, die getrennt leben und das gemeinsame Sorgerecht haben, sind beide Unterschriften auf dem Anmeldeformular erforderlich. Nähere Auskünfte und Informationen zu den Schulen sowie Anmeldeformulare und zusätzlich benötigte Unterlagen sind auf den jeweiligen Internetseiten der Schulen zu finden.

Bei der Anmeldung in der Grundschule Neundorf ist die Anwesenheit des Kindes gefordert.

Für die Schulanmeldung an der Lessing-Grundschule, der Grundschule „Am Friedenspark“, der Grundschule Sonnenstein, der Grundschule Zehista und der Grundschule Neundorf ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Die Terminreservierung erfolgt online über den Terminkalender der jeweiligen Grundschule auf der Internetseite der Stadt Pirna. Bei der Terminbuchung ist im Feld „Betreff“ oder „Hinweise“ der Name des Kindes einzutragen. Um die Terminbuchung abzuschließen, ist es erforderlich, die angegebene E-Mail-Adresse zu bestätigen. Die Website informiert außerdem:

- über das jeweilige Anmeldeverfahren,
- über die Online-Terminvergabe, die wie gehabt über www.pirna.de/termine erfolgt,
- über die mitzubringenden Unterlagen und wo diese ggf. zu finden sind und
- via Link über die Wunschschule.

Bei generellen Fragen zum Anmeldeprozess können sich Eltern an die Stadtverwaltung Pirna wenden, entweder per E-Mail an schulen.soziales@pirna.de bzw. über die Kontaktbox auf der Website oder telefonisch an 03501 556-248.



Anmeldetermine und Buchung

www.pirna.de → Leben in Pirna → Bildung → Grundschulen → „Wann anmelden?“



Eintausend Euro für Begegnungswohnung der Wohnungsbaugenossenschaft VGWG Pirna-Süd eG

Spende für gemeinnützigen Zweck



Durch die gemeinsame Organisation des Neujahrsempfanges von der Stadt Pirna und der Volksbank Pirna, konnten in diesem Jahr wieder Kosten reduziert werden. Der eingesparte Betrag von 1.000 Euro kommt der Begegnungswohnung der Wohnungsbaugenossenschaft „VGWG Pirna-Süd eG“ zugute. In feierlichem Rahmen überreichten Oberbürgermeister Tim Lochner und Dr. Hauke Haensel, Volksbank Pirna, die Spendensumme. Der Dank geht an die Organisatorin Frau Seiler-Wenzel, deren Engagement einen unschätzbaren Beitrag zur Realisierung dieses wichtigen sozialen Projekts leistet. Die Begegnungswohnung in der Lucas-Cranach-Straße 13 ist ein Ort der Zusammenkunft und des Austauschs, wird durch diese Spende maßgeblich unterstützt. Die VGWG Pirna und alle Beteiligten sind dankbar für diese finanzielle Unterstützung und sehen in der Spende einen wesentlichen Schritt zur Förderung des sozialen Miteinanders und der Lebensqualität in Pirna. (Foto: Stadtverwaltung)



Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Pirna sind folgende Stellen zu besetzen:

■ **Fachdienstleiter Finanzbuchhaltung (m/w/d)**

Bewerbungsfrist: 7. Juli 2024

Nähere Informationen unter www.pirna.de/jobs

Müllsammler in neuem Gewand

Papierkorbentleerung im Stadtgebiet



Transporter mit elektrischer Müllpresse
(Foto: Stadtverwaltung)

Dem städtischen Bauhof steht seit Mitte Juni ein Neufahrzeug mit elektrischer Müllpresse zur Verfügung. Der Transporter ersetzt das alte Fahrzeug und wird künftig in der Stadt für die Leerung der insgesamt 166 Abfallbehälter und zusätzlich 21 Hundekot-Tütenspenden inkl. Behälter eingesetzt. In den Außenbereichen links- und rechtsbündig werden die Behälter wöchentlich, in der Innenstadt montags, mittwochs und freitags geleert. Das Leerungsintervall beinhaltet auch das Auffüllen der vorhandenen Hundetoiletten. Die Anschaffungskosten betragen ca. 78.000 Euro.

Veranstaltung „75 Jahre Grundgesetz“ am 3. Juli

Vortrag mit Diskussion in der Herderhalle

Am Abend des 3. Juli um 19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr), findet in der Herderhalle die durch die Stadtverwaltung organisierte Veranstaltung zu 75 Jahren Grundgesetz mit dem bekannten Medienwissenschaftler und Publizisten Professor Norbert Bolz statt. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion mit dem Gastredner. Moderatorin ist Katrin Huß.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist wünschenswert, über das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen oder telefonisch unter 03501 556-282.



Foto: Henning Schacht, Bundesministerium des Inneren und für Heimat



mitdenken.sachsen.de/1042585

Farbenpracht für Rabatten und Kübel

4.400 Blumen erstrahlen im Stadtgebiet

Pünktlich zum Sommeranfang bepflanzte eine lokale Gärtnerei die Rabatten an der Grohmannstraße. Es wurden insgesamt 4.400 Sommerblüher sowie 2 Schönmalven-Stämmchen bzw. 20 Schönmalven-Sträucher gepflanzt, darunter Begonien, Buntnessel, Studentenblume, Fleißige Lieschen, Spinnenpflanze und Silberblatt. Die Kosten für die bunte Sommerpracht inklusive Vorbereitung der Rabatten und der Pflanzarbeiten an sich betragen ca. 8.300 Euro. Die Bepflanzung der Blumenkübel auf der Dohnaischen Straße, Langen Straße, Am Markt, Gartenstraße, Schössergasse, in Pirna-Copitz auf der Hauptstraße sowie in Birkwitz wurden durch lokale Gärtnereien bereits abgeschlossen.



Blütenpracht in den Beeten an der Grohmannstraße (Foto: Stadtverwaltung)

Instabile Wasserqualität an zwei Traditionsbrunnen

Bisherige Reinigungsmaßnahmen erlauben keine Entwarnung

Der Fischkopfbrunnen und Erlpeterbrunnen dienen traditionell als Frischwasser-Reservoir der Stadt. In jüngerer Vergangenheit sind allerdings vermehrt Unregelmäßigkeiten bei der Wasserqualität gemessen worden. Diese haben sich bislang leider nicht dauerhaft abstellen lassen. Die Hoffnung, dass nach der erfolgten Spülung der Rohre im Frühjahr und einer erneuten Testung wieder Trinkwasserqualität besteht und die provisorischen Zettel wieder abgenommen werden können, hat sich nicht erfüllt. Die Messergebnisse waren sogar schlechter als beim letzten Mal. Es wurden vermehrt Fäkalkeime gemessen, die eine Nutzung als Trinkwasser vorerst ausschließen. Es ist daher unvermeidbar gewesen, dass an beiden Brunnen eine rechtssichere Beschilderung („kein Trinkwasser“) angebracht worden ist. Lediglich im abgekochten Zustand wäre das Wasser trinkbar, allerdings auf eigenes Risiko. Es gibt derzeit noch laufende Maßnahmen zur Instandsetzung des Quellstollens. Daran geknüpft ist die Hoffnung, dass anschließend keinerlei Kleintiere mehr in den Stollen kommen und das Wasser verunreinigen. Die Arbei-

ten an der Einfassung wurden gerade abgeschlossen und werden noch abgenommen; das Türchen wird noch etwas Zeit benötigen. Generell werden auch zukünftig weitere Testungen stattfinden, da die beiden Brunnen zur Notwasserversorgung der Stadt Pirna gehören und eine regelmäßige Testung damit verpflichtend ist. Sollte in diesem Zusammenhang festgestellt werden, dass wieder eine dauerhafte Trinkwasserqualität besteht, wäre eine Freigabe wieder möglich und würde auch entsprechend umgesetzt werden. Der Hinweis „kein Trinkwasser“ wurde als Piktogramm an den Brunnen angebracht und wäre rückstandslos entfernbar, falls das Wasser wieder bedenkenlos trinkbar wird.



Fischkopfbrunnen (Foto: Stadtverwaltung)

Solarpower auf der Seminarstraße

Stadtwerke Pirna auf dem Weg zur unabhängigen Energieversorgung

Das Dach des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke wurde im Rahmen einer Sanierung vollflächig mit Photovoltaik ausgestattet, um so den Energiebedarf des Gebäudes mit selbst erzeugtem Strom abzudecken. Auf einer Fläche von 1.100 m² wurden 254 PV-Module auf dem Flachdach installiert.

Trotz vieler Energiesparmaßnahmen ist der Energiebedarf des Gebäudes hoch. Rund 200 Mitarbeiter arbeiten daran, die Wasser- und Energieversorgung von Stadt und Umland sicherzustellen und zuverlässig für die Kundenanliegen da zu sein. 2023 entsprach der Verbrauch des Verwaltungsgebäudes, inklusive zehn Ladepunkten, die dem betrieblichen Fuhrpark und Kunden zur Verfügung stehen, etwa dem Jahresbedarf von 80 Familien. Mit einer Gesamtleis-

tung von 110 kWp in der Spitze, wird die Photovoltaikanlage in Verbindung mit einem Energiespeicher die Hälfte des Energiebedarfs am Standort abdecken.

Im nächsten Bauabschnitt erfolgt die Errichtung eines Technikanbaus, der das Herzstück der intelligenten Energieverteilung wird. Hier wird ein Energiespeicher untergebracht, der es erlaubt, überschüssige Energie aufzunehmen und bei Bedarf wieder freizugeben. Damit kann das volle Potenzial der Photovoltaikanlage ausgeschöpft und selbst erzeugter Strom auch in Zeiten mit fehlender Sonneneinstrahlung genutzt werden. Das Energie-Management-System bietet eine transparente Übersicht über die Energieverteilung im gesamten Objekt und sorgt für eine intelligente Verteilung der überschüssigen Ener-

gie. Für den Anbau ist eine zusätzliche PV-Fassadenanlage vorgesehen. Bei der Baumaßnahme setzen die Stadtwerke bewusst auf deutsche Hersteller. Das städtische Tochterunternehmen setzt vor allem auf regionale Energieerzeugung und deckt seinen Eigenbedarf seit Jahren mit Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen. Auch die Stromtarife für Stadtwerke-Kunden sind seit 2023 auf 100 % Ökostrom umgestellt. Mit einem erweiterten Tarif, dem „PirnaStromUMWELT+“, werden noch umfassendere Kriterien erfüllt. Hier wird nicht nur Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen angeboten, sondern pro verkaufter Gigawattstunde 250 Euro in den Ausbau erneuerbarer und nachhaltige Klimaschutzmaßnahmen in der Region investiert. (SWP)

Arbeitsbesuch aus Bund und Land

Delegation aus Bundesministerin (BMWSB) und Staatsministerium (SMR) zu Gast bei der WGP

Am 12. Juni besuchte eine Delegation mit Fachleuten aus dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) und dem Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR) die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) und informierte sich über verschiedene Projekte. Zur Delegation gehörten Frau Annett Jura, Abteilungsleiterin im BMWSB, Frau Annette Rothenberger-Temme, Abteilungsleiterin im SMR und Frau Simone Wenzler, Referatsleiterin im SMR.

Im Gespräch mit den Besuchern konnten die WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible und Dirk Perner sowie die Prokuristin Manja Scholz wichtige Aspekte der Förderpolitik des Bundes und des Freistaates ansprechen. Anhand von Plänen und Visualisierungen stellten sie einige in Planung befindliche Vorhaben zur Bestandsentwicklung vor. Im anschließenden Rundgang durch den Stadtteil Sonnenstein informierten sich die Besucherinnen über die Entwicklung des Stadtteiles in den letzten Jahrzehnten und insbesondere über die

Annett Jura, Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (Bildmitte) im Gespräch mit Dirk Perner (im Bild links) (Foto: WGP)

WGP-Projekte, für die Fördermittel auf Basis der Förderrichtlinie preisgünstiger Mietwohnraum (FRL pMW) beantragt wurden.

Große Resonanz fand die Gestaltung der „Sonnensteiner Höfe“ der WGP mit den Freiflächen und den drei dort befindlichen Fassadenbildern, die Teil einer künftigen „Sonnensteiner Fassaden-Galerie“ sein werden. Gegenwärtig entstehen in diesem Rahmen zwei weitere große Wandbilder. Bei den Erörterungen zu aktuellen Fragen der Wohnungswirtschaft konnten weitere Themen, wie rechtliche und technische Aspekte der Wärmewende bis hin zu Fragen der Normung und der Entbürokratisierung aufgegriffen werden.

Der Dialog dazu soll über die Plattformen der wohnungswirtschaftlichen Verbände fortgesetzt werden. (WGP)



Sprungturm-Tag im Geibeltbad

Teilnehmer für Arschbomben-Wettbewerb gesucht

Am 7. Juli dreht sich im Geibelt-Freibad wieder alles um den 10-Meter-Sprungturm. Das Bad lädt zum großen Sprungturm-Tag ein. Um 13:00 Uhr startet die Party mit Musik und guter Laune am Sprungturm im Freibad. Es sind die mutigsten und kreativsten Springer gefragt. Los geht es um 14:00 Uhr beim Junior-Arschbomben-Wettbewerb mit den Jüngeren im Alter von acht bis elf Jahren. Hier wird die Super-Arschbombe, gesprungen von der 5-Meter-Plattform, prämiert. Ab 15:00 Uhr sind dann die großen Springer vom 10-Meter-Brett gefragt. Beim legendären Arschbomben-Wettbewerb, auch bei den Junioren, bewertet eine dreiköpfige Jury die Lautstärke des „Aufpralls“, die Spritzhöhe des Wassers sowie die Ausführung und Kreativität des Sprungs. Anmeldungen werden an der Rezeption des Bades ab sofort bis zum Veranstaltungstag, jeweils eine halbe Stunde vor Start entgegengenommen. Teilnehmen können alle, die Mut, Wettkampfgeist, Lust und Laune haben und bereits acht Jahre alt sind. Jeder Teilnehmer des Arschbomben-Wettbewerbs bekommt einen Preis. Die ersten drei Plätze erhalten jeweils einen Pokal sowie attraktive Sachpreise. Halle und Sauna sind natürlich auch ab 10:00 Uhr geöffnet. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Das Team des Geibeltbades freut sich auf zahlreiche Gäste. (SWP)

Stadtwerke erneuern Mischwasserkanal und Trinkwasserleitung

Verkehrseinschränkungen in Pirna-Sonnenstein

Eine umfangreiche Baumaßnahme startete am 17. Juni im Bereich der Helmut-Just-Straße und der Elfriede-Lohse-Wächtler-Straße in Pirna-Sonnenstein. Die Stadtwerke Pirna erneuern den Mischwasserkanal, der aus den 50er Jahren stammt und eine alte Trinkwasserleitung, bei der es in der Vergangenheit mehrfach zu Rohrbrüchen kam. Es sind drei Bauabschnitte vorgesehen:

■ erster Bauabschnitt bis 2. August: Helmut-Just-Straße;

■ zweiter Bauabschnitt vom 5. bis 30. August: Elfriede-Lohse-Wächtler-Straße (östlicher Bereich von der Dr.-Otto-Nuschke-Straße bis zur Bertholt-Brecht-Straße);

■ dritter Bauabschnitt vom 2. September bis 4. Oktober 2024: Elfriede-Lohse-Wächtler-Straße (westlicher Bereich von der Bertholt-Brecht-Straße bis zum Wendehammer).

Für die Baufreiheit geht die Baumaßnahme jeweils nacheinander in den einzelnen

Bauabschnitten mit einer Vollsperrung einher. Zum Ende der Maßnahme wird es zum Aufbringen der Asphaltdecken in allen drei Abschnitten kurzzeitig gleichzeitige Vollsperrungen geben. In den betroffenen Bereichen wird es teilweise auch vorübergehend zu Versorgungseinschränkungen kommen. Die Haushalte werden über die Einschränkungen separat informiert. Die Stadtwerke haben die Firma Tief- und Rohrleitungsbau in Pirna GmbH mit der Bauausführung beauftragt. (SWP)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Buchsummer 2024

Während der gesamten Sommerferien lädt die Stadtbibliothek Pirna ein zum Schmökern in Büchern und Zeitschriften, zum Streamen von Filmen oder zur Leihe von Spielen aus der „Bibliothek der Dinge“. An Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren ist dabei das besondere Angebot des Buchsommers Sachsen gerichtet: Wer im Aktionszeitraum drei Bücher aus den Bereichen Belletristik, Sachbuch oder Comic gelesen und dazu in der Stadtbibliothek Pirna drei Fragen beantwortet hat, erhält am Ende des Buchsommers eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Auch besteht die Chance, den meistgewählten Autor der von der Jugendjury nominierten Lieblingsbücher persönlich kennenzulernen. Über 2.500 Jugend-Medien – davon über 600 Comics/Mangas – warten auf Lesehungrige, die chillen oder sich mit aktuellen Themen des Lebens auseinandersetzen wollen. Der Sächsische Buchsummer ist ein Projekt des Landesverbandes Sachsen im

Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv). Aline Fiedler, Vorstandsvorsitzende des Landesverbandes des dbv, eröffnete zusammen mit der Stadt, dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kultur (SMWK), LaSuB und der KTP den 13. Jahrgang am 14. Juni 2024 in der Stadtbibliothek Pirna. „In Pirna haben sich bereits über 300 Jugendliche zum Buchsummer angemeldet. Dies begleiten Lehrerinnen und Lehrer und Eltern mit viel Engagement“ informiert Katrin Blasche, die Buchsummer-Projektverantwortliche der Stadtbibliothek Pirna. Und die neue Bibio-Leiterin Anja Habelt informiert: „Wer in den Sommerferien einsteigen will, kann das gern bis spätestens 2. August 2024.“ Seit Ferienbeginn empfängt die Bibio mit Unterstützung des Fördervereins der Stadtbibliothek Pirna e.V. die am Buchsummer teilnehmenden Jugendlichen zum Austausch über ihre sommerlichen Lese-Erlebnisse.

Öffnungszeiten:

- Mi./Fr. 10:00 – 16:00 Uhr
- Do. 10:00 – 19:00 Uhr
- Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

Mondscheinlesung

Absurditäten für jedermanns Gehör gibt es von und mit dem Autor Peter Flache am 27. Juli zur späten Stunde im Pirnaer Zoll-

hof neben der Stadtbibliothek Pirna. Im Schein des abnehmenden Halbmondes liest der Kabarettist und Schauspieler aus seinem Buch „Malzau, das Dorf zur Welt“ und weitere heitere Kurzgeschichten. Das Ganze wird mit Gedichten und vielleicht (auf Wunsch des Publikums) noch mit einem Liedchen garniert.

■ Sa. 27.07. | 21:00 Uhr | Zollhof neben der Stadtbibliothek Pirna

Einlass: 20:30 Uhr

Eintritt: 15 Euro

RICHARDWAGNERSTÄTTEN



Anne Schumann (Foto: privat)

Fürsten-Musik

Zu einem Terrassenkonzert lädt das Ensemble „Fürsten-Musik“ am 18. Juli in die Richard-Wagner-Stätten Graupa ein. Das Quintett um Anne Schumann (Foto) spielt Musik aus der Sammlung der Kurfürstin Maria Antonia Walpurgis Symphorosa zu deren 300. Geburtstag. Es erklingen Werke aus ihrer Musiksammlung von Furloni, Ferrandini, Paur, Hasse, Naumann und der Kurfürstin selbst. Maria Antonia Walpurgis heiratete 1747 den Enkel August des Starken. Sie war musisch begabt und wurde schon in ihrer Kindheit in München in den Künsten ausgebildet. Sie komponierte, malte, schrieb Operntexte und unterstützte Künstler wie den Kapellmeister Naumann und den Maler Mengs. Sie legte eine umfangreiche Sammlung von Noten an, die noch heute vom Reichtum der Musik am Dresdner Hof zeugt.

■ So. 14.07. | 18:00 Uhr | Jagdschloss Graupa

Eintritt: 18 Euro, ermäßigt 14 Euro



V.l.: Ralf Berger (LaSuB), Aline Fiedler (dbv), Anja Habelt (Stadtbibliothek Pirna), Markus Dreßler (Bürgermeister), Christian Schmidt-Doll (KTP mbH) und Markus Franke (SMWK) (Foto: Anja Schneider)

Freischütz-Spezial

Anlässlich der „Freischütz“-Aufführungen in der Felsenbühne Rathen gibt es im Juli zwei Spezialführungen durch die Richard-Wagner-Stätten Graupa mit Werkeinführung für alle Altersgruppen. Carl Maria von Webers Werk prägte und beeinflusste Richard Wagner auf einzigartige Weise. Besonders der „Freischütz“ machte auf den achtjährigen Wagner nach seiner Dresdner Erstaufführung 1822 nachhaltigen Eindruck: So spielte der junge Wagner mit Freunden im heimischen Wohnzimmer Szenen aus der Oper nach – kostümiert in der Garderobe seiner Schwestern. Doch auch in seiner weiteren Entwicklung finden sich immer wieder, bis wenige Tage vor seinem Tod, Spuren von Webers Werk im Denken und Schaffen Richard Wagners. In den Richard-Wagner-Stätten in Graupa am Eingang der Sächsischen Schweiz wird seine turbulente Lebensgeschichte lebendig. Die Wolfsschlucht-Szene mit dem wilden Heer wurde zum Prototyp für schauerliche Gespensterszenen der romantischen Oper, wie dem gespenstischen Chorkrieg im „Fliegenden Holländer“, welcher in den Wagner-Stätten auf der Bühne eines Holographie-Theaters zu erleben ist.

■ **Sa./So. 20.07./21.07. | je 14:30 Uhr | Jagdschloss Graupa**
Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro

Tango of Today

Die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna holt die internationale Tango-Avantgarde erneut nach Graupa: Am 28. Juli gastiert ein Ensemble unter der Leitung von Exequiel Mantega und Pauline Fain im Konzertsaal des Jagdschlusses. In ihrem Programm „Tango of Today“ vereinen die



„Tango of Today“ (Plakat: PR)

Tango-Virtuosen frische Arrangements klassischer Tangos ebenso wie neu komponierte Stücke. Die Mitwirkenden gelten als die Modernisierer des Tangos, schreiben neue Arrangements und eigene Kompositionen und beschäftigen sich mit der Frage, wie der Tango Argentino weiterentwickelt werden kann, ohne seine Emotionalität und Tanzbarkeit zu verlieren. Auf dem Programm stehen weltberühmte Tangos, zusammen mit einem ganzen Panorama neuer Tangokompositionen.

■ **So. 28.07. | 17:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten Graupa**
Einlass: 16:30 Uhr
Eintritt: 25 Euro, ermäßigt 20 Euro
Dauer: ca. 80 Minuten inklusive einer kleinen Pause

BASTIONENPIRNA

Spezialführung

Eine Führung der Kuratorin Christiane Stöbe mit Marcel Fišer, Direktor der Galerie der Bildenden Künste (GAVU) im tschechischen Cheb, setzt das Begleitprogramm zum diesjährigen Pirnaer Skulpturensummer unter dem Motto „Haltung. Haltungen“ fort. Unterhalb des Schlosses, in den Bastionen der ehemaligen Festungsanlage, zeigt sich ein spannendes Zusammenspiel von kolossaler Verteidigungsarchitektur und figürlicher Kunst. Besuche sind bis zum 29. September immer mittwochs bis sonntags sowie an Feiertagen ab 13:00 Uhr oder im Rahmen individuell buchbarer Bastionenführungen des TouristService Pirna möglich.

■ **So. 07.07. | 11:00 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein**
Eintritt: 10 Euro, ermäßigt: 8 Euro

VERANSTALTUNGSBÜRO

Pirnaer Sommertheater

Nichts Geringeres als „Der ganze Faust – leicht gekürzt“ erwartet die Gäste am 9. und 10. August beim Pirnaer Sommertheater 2024 im Zollhof. Tom Quaas und Pau-



Tom Quaas (Foto: Thomas Mittmann)

la Henke präsentieren Goethes Klassiker mit Puppenspiel, der Magie der Stimme und Elementen des Schwarzlichttheaters – ein einmaliger Hör- und Sehgenuss! Unter der Regie von Thomas Förster, bekannt von den Inszenierungen auf Schloss Scharfenberg, werden die berühmten Zeilen in knapp zwei Stunden als szenisches Werk gespielt. Die Musik von Komponist Peter Andreas lassen dazu eine eigene Welt entstehen. Achtung: Am Tag vor der Veranstaltung wird unter www.pirna.de eingestellt, falls die Veranstaltung aufgrund schlechter Wettervorhersage in die Herder-Halle Pirna verlegt wird.

■ **Fr./Sa. 09.08./10.08. | je 20:00 Uhr | Zollhof Pirna**
Eintritt: 20 Euro, ermäßigt 15 Euro

Höfe gesucht!

Nach dem Stadtfest ist vor der Hofnacht: Die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna (KTP) freut sich, in diesem Jahr zur Teilnahme an der 21. Pirnaer Hofnacht am 3. August einladen zu dürfen. Das sollte niemand verpassen – weder die vielen Gäste, die anlässlich dessen extra wieder nach Pirna strömen werden, noch engagierte Gewerbetreibende sowie private Personen, die über einen geeigneten Hof verfügen, um mitzumachen. Interessierte können sich bewerben unter www.pirna.de – auf der Veranstaltungsseite gibt es weitere Informationen und alle notwendigen Formulare zum Download als PDF-Datei, noch schneller zu finden mit dem untenstehenden QR-Code. Etwaige Fragen nimmt das KTP-Team per E-Mail an kultur@pirna.de entgegen.



Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl Pirna am 9. Juni 2024

Der einheitliche Gemeindevwahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 12. Juni 2024 das Ergebnis der Stadtratswahl Pirna ermittelt und festgestellt.

Ergebnis der Stadtratswahl

| | |
|---|---------------|
| 1. Wahlberechtigte | 31.537 |
| 2. Wähler | 20.229 |
| 3. ungültige Stimmzettel | 295 |
| 4. gültige Stimmzettel | 19.934 |
| 5. insgesamt abgegebene gültige Stimmen | 57.945 |
| 6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen: | |
| 6.1 Gesamtstimmenzahl und Anzahl der Sitze pro Wahlvorschlag | |

| Partei/Wählervereinigung | Gesamtstimmen | Anzahl der Sitze |
|---|---------------|------------------|
| Alternative für Deutschland (AfD) | 19.233 | 9 |
| Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) | 10.753 | 5 |
| DIE LINKE (DIE LINKE) | 2.661 | 1 |
| BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) | 2.344 | 1 |
| Pirnaer Bürgerinitiativen (PB) | 2.268 | 1 |
| Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) | 2.987 | 1 |
| Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit (BSW) | 6.229 | 3 |
| Freie Wähler – Wir für Pirna e. V. (FW – WfP e. V.) | 9.766 | 4 |
| Liebscher für Pirna | 1.704 | 1 |

6.2 Sitzverteilung Stadtrat und Gewählte

| Lfd. Nr. | Name, Vorname; Beruf bzw. Stand | Anzahl der Stimmen |
|--|---|--------------------|
| Alternative für Deutschland (AfD) | | |
| Gewählt sind: | | |
| 1 | Lochner, Tim; Tischlermeister, Restaurator | 9.809 |
| 2 | Herath, Bodo; Dipl.-Ing. (FH) | 4.235 |
| 3 | Thiele, Andreas; Metallbaumeister | 701 |
| 4 | Schneider, Bernd; Maurer | 665 |
| 5 | Reinert, Patrick; Projektmanager | 643 |
| 6 | Krumbholz, Stan; Feuerwehrmann | 582 |
| 7 | Steffen, Michael; Busfahrer | 379 |
| 8 | Friedrich, Katrin; Pharmazeutisch-kaufmännische Assistentin | 238 |
| 9 | Seifert, Steffen; Selbstständiger | 205 |
| Ersatzpersonen: | | |
| 1 | Haupt, Dolph; Student | 168 |
| 2 | Schulz, Oliver; Ingenieur | 168 |
| 3 | Lang, Katrin; Büroleiterin | 158 |
| 4 | Wolf, Thomas; Bürovorsteher | 153 |
| 5 | Blattau-Bobe, Ringo; Selbstständiger | 142 |
| 6 | Marschall, Armin; Privatier | 131 |
| 7 | Choroba, Reinhard; IT-Supporter | 118 |
| 8 | Grundig, Hannelore; Verkäuferin | 118 |
| 9 | Rudolph, Danilo; Kraftfahrer | 114 |
| 10 | Wudtke, Karsten; Disponent | 107 |

| | | |
|----|---------------------------------------|----|
| 11 | Fenske, Andreas; Maurer, Polier | 86 |
| 12 | Oelschlägel, Lutz; BU-Rentner | 79 |
| 13 | Friedrich, Jens; Baufacharbeiter | 70 |
| 14 | Gensel, Günther; Rentner | 56 |
| 15 | Weber, Herbert; Schuhmacher | 55 |
| 16 | Kaschadt, Andreas; Technischer Leiter | 53 |

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Gewählt sind:

| | | |
|---|--|-------|
| 1 | Dollinger-Knuth, Kathrin; Referentin, Landrätin a. D. | 5.300 |
| 2 | Gebauer, Uwe; Feuerwehrmann | 970 |
| 3 | Ludwig, Frank; Geschäftsführer, Betriebswirt | 748 |
| 4 | Riedel, Katja; Tourismusmanagerin, Geschäftsführerin, Winzerin | 469 |
| 5 | Baldauf, Peter; Sozialpädagoge | 459 |

Ersatzpersonen:

| | | |
|----|---|-----|
| 1 | Ahlswede, Ralf; Bankkaufmann | 428 |
| 2 | Lang, Eckhard; Bürgermeister a. D. | 363 |
| 3 | Thie, Christian; Notfallsanitäter | 271 |
| 4 | Dr. Berndt, Lothar; Arzt | 264 |
| 5 | Hütter, Ina; Geschäftsführerin, Betriebswirtin | 243 |
| 6 | Hüppner, Claudia; Dipl.-Chem.-Ing. (FH) | 124 |
| 7 | Bartzsch, Stefanie; Bürosachbearbeiterin, Floristin | 105 |
| 8 | Haupt, Carolin; Heilerziehungspflegerin | 105 |
| 9 | Schurowski, Birgit; Sozialarbeiterin | 99 |
| 10 | Dillmann, Viktor; Produktionsleiter Chemie | 86 |
| 11 | Baldauf, Ralf; Maschinen- und Anlagenmonteur | 85 |
| 12 | Hegewald, Martin; Sozialarbeiter | 83 |
| 13 | Jahn, Thomas; Beamter | 82 |
| 14 | Münnich, Ronny; Prokurist | 78 |
| 15 | Kalina, Thomas; Krankenpflegehelfer, Teamleiter | 68 |
| 16 | Ludwig, Antonia; Geschäftsführerin, Auszeit- und Achtsamkeitsmentorin | 50 |
| 17 | Grunow, Jürgen; Rentner | 47 |
| 18 | Schäle, Matthias; Geschäftsführer | 44 |
| 19 | Andres, Carmen; Personalmanagerin | 41 |
| 20 | Simon, Kevin; Steueranwärter, Ausbildung Finanzwirt | 30 |
| 21 | Baldauf, Jana; Angestellte im Handel | 30 |
| 22 | Sorge, Michael; Niederlassungsleiter | 25 |
| 23 | von Skrbensky, Christian; Referent | 25 |
| 24 | Berndt, Lydia; Hausfrau, Master of Arts für Zeitgeschichte | 20 |
| 25 | Rennau, André; EU-Rentner, Gärtner | 11 |

DIE LINKE (DIE LINKE)

Gewählt ist:

| | | |
|---|--------------------------------|-----|
| 1 | Richter, Ina; Sachbearbeiterin | 721 |
|---|--------------------------------|-----|

Ersatzpersonen:

| | | |
|----|---|-----|
| 1 | Kloß, Tilo; Fachkraft für soziale Arbeit | 667 |
| 2 | Protze-Lindner, Frank; Erzieher | 268 |
| 3 | Häcker, Jutta; Lehrerin | 207 |
| 4 | Steiner, Lisa Thea; Gleichstellungsbeauftragte | 147 |
| 5 | Malinka, Rocco; Pfleger | 92 |
| 6 | Kanaan, Neamat; Altenpflegerin | 84 |
| 7 | Nacke, Carola; Rentnerin | 70 |
| 8 | Hampel, Claus-Dieter; Geschäftsführer Stadtratsfraktion | 69 |
| 9 | Leupold, Elke; staatlich anerkannte Erzieherin (Heilpädagogische Zusatzqualifikation) | 64 |
| 10 | Bieleke, Dagmar; Rentnerin | 58 |

| | | |
|----|------------------------------------|----|
| 11 | Thonig, Aileen; Schulassistentin | 57 |
| 12 | Kubitz, Lea Felicia; Auszubildende | 51 |
| 13 | Kloß, Melitta; Sachbearbeiterin | 48 |
| 14 | Gebler, Ullrich; Postzusteller | 46 |
| 15 | Müller, Glenn; Sachbearbeiter | 12 |

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Gewählt ist:

| | | |
|---|---------------------------------|-----|
| 1 | Giesing, Maria; Sozialpädagogin | 965 |
|---|---------------------------------|-----|

Ersatzpersonen:

| | | |
|----|---|-----|
| 1 | Dr. Gilbert, Sebastian; Chirurg, Orthopäde | 424 |
| 2 | Huber, Anni; Schülerin | 259 |
| 3 | Johannsen, Anne; Angestellte im öffentlichen Dienst | 254 |
| 4 | Hupfer-Maresch, Tobias; Abteilungsleiter im öffentlichen Dienst | 96 |
| 5 | Fußy, Andreas; Betreuer | 80 |
| 6 | Piel, Matthias; Friedhofsverwalter, Diakon | 65 |
| 7 | Dr. Falke, Bärbel; Rentnerin, Seminarleiterin | 56 |
| 8 | Merz, Hannes; Projektkoordinator | 42 |
| 9 | Kegel, Mario; freiberuflicher Fotograf; Grafikdesigner | 38 |
| 10 | Dohmke, Johannes; freiberuflicher Redakteur | 33 |
| 11 | Wiebusch, Rolf-Dieter; Studiendirektor i. R., Pensionär | 32 |

Pirnaer Bürgerinitiativen (PB)

Gewählt ist:

| | | |
|---|-------------------------------|-----|
| 1 | Kurth, André; Selbstständiger | 342 |
|---|-------------------------------|-----|

Ersatzpersonen:

| | | |
|----|---|-----|
| 1 | Szenes, Daniel; Polizeibeamter | 338 |
| 2 | Matzke, Walter; Selbstständiger | 327 |
| 3 | Kürschner, Ronny; Senior Eventmanager | 230 |
| 4 | Schmidt, Frank; Polizeibeamter | 213 |
| 5 | Keil, Tilo; Angestellter, Maschinist | 198 |
| 6 | Thinius, Christian; Rentner | 149 |
| 7 | Pietzsch, Thomas; Angestellter | 133 |
| 8 | Tränkner, Peter; Rentner | 114 |
| 9 | Rühle, Johannes Volker; Student Bauhaus | 112 |
| 10 | Szenes, Josefine Marina; Auszubildende | 60 |
| 11 | Rühle, Charlotte; Selbstständige | 52 |

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Gewählt ist:

| | | |
|---|---------------------------------|-------|
| 1 | Wätzig, Ralf; Rettungsassistent | 1.538 |
|---|---------------------------------|-------|

Ersatzpersonen:

| | | |
|----|--|-----|
| 1 | Dr. Behnert, Maren; Lehrerin | 371 |
| 2 | Funke, Fabian; Mitglied des Bundestages | 227 |
| 3 | Joos, Saskia; Sozialarbeiterin | 151 |
| 4 | Kuhne, Franziska; Lehrerin | 121 |
| 5 | Weiß, Udo; Krankenpfleger | 101 |
| 6 | Wutzler, Sabine; Dipl.-Sozialpädagogin (FH) | 84 |
| 7 | Feldmann-Bandick, Franziska; Erzieherin | 71 |
| 8 | Sgorzaly Stefan; Wirtschaftsinformatiker (FH) | 68 |
| 9 | Schlaupitz, Horst; Dipl.-Ing. (FH) | 56 |
| 10 | Schubert, Sandro; Uhrmachermeister | 46 |
| 11 | Schumann, Christoph; Maschinenbauingenieur | 42 |
| 12 | Strüning, Maximilian; Kundenbetreuer im Nahverkehr | 29 |
| 13 | Appenroth, Sigrid; Rentnerin | 26 |

| | | |
|----|--|----|
| 14 | Prinz zu Hohenlohe-Oehringen, Alexander; Ministerialdirigent a. D. | 17 |
| 15 | Strüning, Bernd; Berufskraftfahrer | 12 |
| 16 | Kreisig, Klaus; General Manager | 12 |
| 17 | Schmittner, Horst; Rentner | 8 |
| 18 | Wittig, Thomas; Selbstständiger | 7 |

Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)

Gewählt sind:

| | | |
|---|--|-------|
| 1 | Richter, Lutz; Angestellter | 3.536 |
| 2 | Siebert, Frank; Betriebsratsvorsitzender | 1.809 |
| 3 | Albrecht, Olaf; Sachbearbeiter | 884 |

Ersatzpersonen:

entfällt

Freie Wähler – Wir für Pirna e.V. (FW – WfP e.V.)

Gewählt sind:

| | | |
|---|--|-------|
| 1 | Thiele, Ralf; Geschäftsführer | 3.916 |
| 2 | Wagner, Dietmar; Dipl.-Sportlehrer, Sportkoordinator | 835 |
| 3 | Böhmer, Ralf; selbstständiger Unternehmer | 597 |
| 4 | Otto, Sandro; Gastronom | 581 |

Ersatzpersonen:

| | | |
|----|---|-----|
| 1 | Geißdorf, Rocco; Sozialpädagoge | 560 |
| 2 | Roschig, Michael; Physiotherapeut | 516 |
| 3 | Prof. Dr. Gischke, Thomas; Wirtschaftsprüfer, Steuerberater | 482 |
| 4 | Gruseck, Ulrike; Betriebswirtin, kaufmännische Leiterin | 381 |
| 5 | Schreiber, Tino; Konditormeister | 331 |
| 6 | Fuchs, Robin; Bauunternehmer | 274 |
| 7 | Seidel, Uwe; Architekt | 178 |
| 8 | Heilmann, Sophia; Architektin | 170 |
| 9 | Vogel, Henryk; Dipl.-Ing. | 130 |
| 10 | Zenker, Holm; Dipl.-Ing. (FH) Bauwesen | 112 |
| 11 | Wild, Alf; Agraringenieur, Versicherungsfachmann | 109 |
| 12 | Heimann, Gabriel; Steinmetz und Bildhauermeister, selbstständig | 106 |
| 13 | Walther, Erik; Verwaltungsleiter | 83 |
| 14 | Schiller, Petra; Angestellte im Tourismusmanagement | 82 |
| 15 | Woldrich, Reiner; freiberuflicher Konstrukteur | 76 |
| 16 | Fuchs, Dieter; Rentner | 75 |
| 17 | Funke, Mareen; F.+B. Managerin | 57 |
| 18 | Schacha, Toni; selbstständiger Berater für Akademische Heilberufe | 41 |
| 19 | Riedel, Jan; Gebäudemanager | 39 |
| 20 | Leonhardt, Matthias; Kaufmann, Pensionär | 35 |

Liebscher für Pirna

Gewählt ist:

| | | |
|---|--|-------|
| 1 | Liebscher, André; Steuerfachangestellter, Stadtrat | 1.704 |
|---|--|-------|

Ersatzpersonen:

entfällt

Einspruchsmöglichkeiten

Jeder Wahlberechtigte und jeder Bewerber kann laut § 25 Abs. 1 Sächsisches Kommunalwahlgesetz (SächsKomWG) innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes des Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbe-

hörde erheben.

■ Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Landratsamt

Abteilung Kommunalaufsicht

Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Nach Ablauf der Frist können weitere Ein-

spruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 03.07.2024

Tim Lochner

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl für die Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz am 9. Juni 2024

Der einheitliche Gemeindevwahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 12. Juni 2024 das Ergebnis der Ortschaftsratswahl der Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz ermittelt und festgestellt.

Ergebnis der Ortschaftsratswahl

| | |
|---|--------------|
| 1. Wahlberechtigte | 1.190 |
| 2. Wähler | 887 |
| 3. ungültige Stimmzettel | 19 |
| 4. gültige Stimmzettel | 868 |
| 5. insgesamt abgegebene gültige Stimmen | 2.543 |
| 6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen: | |
| 6.1 Gesamtstimmenzahl und Anzahl der Sitze pro Wahlvorschlag | |

| Partei/Wählervereinigung | Gesamtstimmen | Anzahl der Sitze |
|---|---------------|------------------|
| Freie Wähler Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz | 2.317 | 7 |
| BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) | 226 | 1 |

6.2. Sitzverteilung Ortschaftsrat und Gewählte

| Lfd. Nr. | Name, Vorname; Beruf bzw. Stand | Anzahl der Stimmen |
|----------|---------------------------------|--------------------|
|----------|---------------------------------|--------------------|

Freie Wähler Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz

Gewählt sind:

| | | |
|---|------------------------------------|-----|
| 1 | Kahl, Andrea; Sachbearbeiterin | 512 |
| 2 | Kegel, Bernd; Qualitätskontrolleur | 383 |
| 3 | Landgraf, Thomas; Bauingenieur | 254 |
| 4 | Brückner, Heike; Dipl.-Chemikerin | 238 |
| 5 | Fiedler, Annett; Krankenschwester | 198 |
| 6 | Reimann, Mario; Sachbearbeiter | 194 |
| 7 | Pietsch, Tino; FW Beamter | 143 |

Ersatzpersonen:

| | | |
|---|--|-----|
| 1 | Löser, Michael; Autoverkäufer | 139 |
| 2 | Reichelt, Holger; Landmaschinenschlosser | 118 |
| 3 | Hartmann, Matthias; Gerichtsvollzieher | 80 |
| 4 | Henke, Andreas; Rentner | 58 |

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Gewählt ist:

| | | |
|---|--------------------------------|-----|
| 1 | Lippert, Andreas; Angestellter | 226 |
|---|--------------------------------|-----|

Einspruchsmöglichkeiten

Jeder Wahlberechtigte und jeder Bewerber kann laut § 25 Abs. 1 Sächsisches Kommunalwahlgesetz (SächsKomWG) innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes des Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbe-

hörde erheben.

■ Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
Landratsamt

Abteilung Kommunalaufsicht
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Nach Ablauf der Frist können weitere Ein-

spruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 03.07.2024

Tim Lochner

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl für die Ortschaft Graupa am 9. Juni 2024

Der einheitliche Gemeindevwahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 12. Juni 2024 das Ergebnis der Ortschaftsratswahl der Ortschaft Graupa ermittelt und festgestellt.

Ergebnis der Ortschaftsratswahl

| | |
|---|--------------|
| 1. Wahlberechtigte | 2.717 |
| 2. Wähler | 1.982 |
| 3. ungültige Stimmzettel | 57 |
| 4. gültige Stimmzettel | 1.925 |
| 5. insgesamt abgegebene gültige Stimmen | 5.555 |
| 6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen: | |
| 6.1 Gesamtstimmenzahl und Anzahl der Sitze pro Wahlvorschlag | |

| Partei/Wählervereinigung | Gesamtstimmen | Anzahl der Sitze |
|--|---------------|------------------|
| Bürgerkomitee Graupa | 3.106 | 5 |
| Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) | 1.028 | 2 |
| BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) | 192 | 0 |
| DIE LINKE (DIE LINKE) | 237 | 0 |
| Freie Wähler – Wir für Pirna e. V. (FW – WfP e. V.) | 992 | 1 |

6.2 Sitzverteilung Ortschaftsrat und Gewählte

| Lfd. Nr. | Name, Vorname; Beruf bzw. Stand | Anzahl der Stimmen |
|----------|---------------------------------|--------------------|
|----------|---------------------------------|--------------------|

Bürgerkomitee Graupa

Gewählt sind:

| | | |
|---|--|-----|
| 1 | Dr. Hentschel, Charlotte; Zahnärztin | 612 |
| 2 | Holzweißig, Michael; Dipl.-Ing. Umweltschutz und Raumordnung | 604 |
| 3 | Menzel, Caroline; Ärztin | 533 |
| 4 | Bär, Michael; Architekt | 385 |
| 5 | Peters, Silke; Lehrerin | 340 |

Ersatzpersonen:

| | | |
|---|--|-----|
| 1 | Hobert, Christian; Dipl.-Ing. Elektrotechnik | 266 |
| 2 | Weniger, Thomas; Servicetechniker | 225 |
| 3 | Haake, Knut; Dipl.-Ing. Landmaschinenbau | 141 |

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Gewählt sind:

| | | |
|---|--|-----|
| 1 | Hänsel, Rocco; Dipl.-Ing. Maschinenbau | 561 |
| 2 | Winkler, Reiner; Elektrohandwerksmeister | 364 |

Ersatzperson:

| | | |
|---|------------------------------------|-----|
| 1 | Rennau, André; Gärtner, EU-Rentner | 103 |
|---|------------------------------------|-----|

Freie Wähler – Wir für Pirna e. V. (FW – WfP e. V.)

Gewählt ist:

| | | |
|---|---|-----|
| 1 | Gruseck, Ulrike; Betriebswirtin, kaufmännische Leiterin | 731 |
|---|---|-----|

Ersatzperson:

| | | |
|---|---------------------------|-----|
| 1 | Vogel, Henryk, Dipl.-Ing. | 261 |
|---|---------------------------|-----|

Fortsetzung nächste Seite →

Einspruchsmöglichkeiten

Jeder Wahlberechtigte und jeder Bewerber kann laut § 25 Abs. 1 Sächsisches Kommunalwahlgesetz (SächsKomWG) innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtshörde erheben.

■ Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
Landratsamt
Abteilung Kommunalaufsicht
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 03.07.2024

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der erfüllenden Gemeinde Pirna im Namen der Mitgliedsgemeinde Dohma des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl Dohma am 9. Juni 2024

Der einheitliche Gemeindevwahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung am Mittwoch, dem 12. Juni 2024 das Ergebnis der Gemeinderatswahl Dohma, die als Mehrheitswahl durchgeführt wurde, ermittelt und festgestellt.

Ergebnis der Gemeinderatswahl

| | |
|---|--------------|
| 1. Wahlberechtigte | 1.641 |
| 2. Wähler | 1.220 |
| 3. ungültige Stimmzettel | 32 |
| 4. gültige Stimmzettel | 1.188 |
| 5. insgesamt abgegebene gültige Stimmen | 2.828 |

Lfd. Nr. Name, Vorname; Beruf bzw. Stand Anzahl der Stimmen

Wählervereinigung „Dohmaer Wasser“

Gewählt sind:

| | | |
|----|---|-----|
| 1 | Wustmann, Rocco; Florist und Gartenbaumeister | 456 |
| 2 | Kürbs, Mathias; Selbstständiger Groß- und Einzelhandel | 296 |
| 3 | Janich, Steffen; Mitglied des Bundestages | 264 |
| 4 | Oltersdorf, Hendrik; Diplomingenieur | 258 |
| 5 | Mende, Ulf; Selbstständiger | 221 |
| 6 | Sachse, Silvia; Grundschullehrerin, stellv. Schulleiterin | 211 |
| 7 | Häcker, Roland; Rentner | 205 |
| 8 | Oertel, Thomas; Geschäftsführer | 195 |
| 9 | Seidel, Ronny; Industriemeister Metall | 192 |
| 10 | Mathes, Jörg; Landmaschinenschlosser | 184 |
| 11 | Weigoldt, Sebastian; Diplombetriebswirt (FH) | 153 |
| 12 | Klinke, Steffen; Lehrer | 118 |

Ersatzperson:

| | | |
|---|-----------------------------------|----|
| 1 | Willmuth, Steffen; Sachbearbeiter | 50 |
|---|-----------------------------------|----|

Weitere Ersatzpersonen:

| | | |
|----|-------------------|---|
| 1 | Oltersdorf, Maria | 7 |
| 2 | Hellmuth, Maik | 4 |
| 3 | Mäke, Sandro | 3 |
| 4 | Kühnel, Ronny | 3 |
| 5 | Kühnel, Cindy | 2 |
| 6 | Mäke, Silvio | 1 |
| 7 | Unterstab, Hagen | 1 |
| 8 | Mühle, Hans-Jörg | 1 |
| 9 | Hubatsch, Nino | 1 |
| 10 | Sachse, Stefanie | 1 |

Einspruchsmöglichkeiten

Jeder Wahlberechtigte und jeder Bewerber kann laut § 25 Abs. 1 Sächsisches Kommunalwahlgesetz (SächsKomWG) innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbe-

hörde erheben.

- Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
Landratsamt
Abteilung Kommunalaufsicht
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna

Nach Ablauf der Frist können weitere Ein-

spruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden

Pirna, 03.07.2024

Tim Lochner
Oberbürgermeister

4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna – Dohma

Bekanntmachung des Genehmigungsbescheides gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB)

Durch das Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge als höhere Verwaltungsbehörde ist mit Bescheid vom 01.03.2024 die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna – Dohma genehmigt worden. Mit der Genehmigung war eine redaktionelle Auflage verbunden, welcher der Stadtrat von Pirna und der Gemeinschaftsausschuss Pirna – Dohma am 14.05.2024 und 21.05.2024 beigetreten sind. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 25.03.2024 am 03.07.2024 (Tag der Bekanntmachung) in Kraft. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung, die Begründung und die Anhänge 1 – 4.

Der Flächennutzungsplan sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 6 Ab-

satz 5 BauGB können bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienststunden eingesehen werden, über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Zusätzlich wird der Flächennutzungsplan auf folgenden Wegen bereitgestellt:

- auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de (hier nur Text der Bekanntmachung) → Stadtinfo → Aktuelles → Bekanntmachungen → Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch
- im Geoportal der Stadt Pirna unter gis.pirna.de → Flächennutzungsplan → 4. Änderung FNP → der blaue Button führt zu den Dokumenten. Bei Bedarf können alle dort befindlichen Daten gespeichert und gedruckt werden und bleiben damit verfügbar.

- auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de → Alle Bauleitpläne → Behörde, Ort → Pirna

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 13/24 vom 03.07.2024 nachgelesen werden.“

Bekanntmachung der Beschlüsse der 46. Sitzung des Stadtrates (STR)

am 18.06.2024

Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung freiwilliger Zuwendungen für den Kinder- und Jugendbereich

Die als Anlage 1 beigefügte Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung freiwilliger Zuwendungen im Kinder- und Jugendbereich in der Fassung vom 18.06.2024 wird beschlossen. Der Entwurf der Richtlinie ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 24/0971-40.2

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Anlage siehe Seite 18 ff.

Vergabe des Zuschlages zur Ausführung der Leistung „Grundhafter Ausbau der S 168 Struppener Straße – 1. Bauabschnitt“

Der Zuschlag zur baulichen Ausführung der Leistung Komplexmaßnahme „Grundhafter Ausbau der Staatsstraße S 168 Struppener Straße, 1. Bauabschnitt, in Pirna“ erfolgt auf das gesamtwirtschaftlichste Angebot der Firma EUROVIA VB GmbH, Niederlassung Dresden, aus 01454 Radeberg.

Beschluss-Nr. 24/0904-68.2

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Vergabe des Zuschlages zur Ausführung der Bauleistung „Errichtung Radweg Gottliebatal; 1. Planungsabschnitt: Verkehrsanlagen“

Der Zuschlag hinsichtlich der Leistung „Errichtung Radweg Gottliebatal, 1. Planungsabschnitt: Verkehrsanlagen, 01796 Pirna“ erfolgt auf das Angebot der Firma Wolff & Müller Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG (Niederlassung Dresden) aus 01159 Dresden.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr. 24/0959-68.2

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Aufhebung der Beschlüsse über die Befreiung vom Entgelt gemäß Entgeltordnung für modifizierte Ausfallbürgschaften zur Sicherung von Darlehensverbindlichkeiten der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP)

Alle Beschlüsse, mit denen die Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) von der Entgelterhebung für Bürgschaften nach §§ 1 und 2 Entgeltordnung für die Bürgschaftsübernahmen der Großen Kreisstadt Pirna befreit wurde, werden mit Wirkung vom 01.01.2025 aufgehoben. Für sämtliche noch bestehende und künftige Bürgschaften wird ab 2025 auch von der WGP ein einmaliges und laufendes Entgelt entsprechend der Entgeltordnung fällig.

Beschluss-Nr. 24/0954-20.1

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand: 06.05.2024) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 24/0975-20.1

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Widmung eines Straßenabschnittes des Siegfriedweges als öffentliche

Ortsstraße nach dem Sächsischen Straßengesetz

Es wird die Widmung eines Teils der Straße „Siegfriedweg“ zur Ortsstraße nach dem Sächsischen Straßengesetz beschlossen.

Beschluss-Nr. 24/0968-60.1

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Entscheidung über die Zuschlagserteilung hinsichtlich Bauleistungen und Dienst-/Lieferleistungen in der sitzungsfreien Zeit

Der Oberbürgermeister wird in der Zeit vom 19.06. bis 28.08.2024 ermächtigt, abweichend von § 16 Abs. 3 Nr. 11 und 13 der Hauptsatzung der Stadt Pirna über sämtliche Zuschlagserteilungen/Aufträge bezüglich der in diesem Zeitraum anstehenden Bauleistungen und Dienst-/Lieferleistungen zu entscheiden.

Beschluss-Nr. 24/0970-68.2

Pirna, 18.06.2024
Tim Lochner, Oberbürgermeister

Wahl des Vertreters der Großen Kreisstadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Oberelbe (ZV IPO) nach §§ 52 Abs. 3 Satz 1 SächsKomZG

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde **abgelehnt**:

Der Beigeordnete Herr Markus Dreßler wird zum Vertreter der Großen Kreisstadt Pirna in der Verbandsversammlung der Zweckver-

Übersicht Zuwendungseingang

| Begünstigte Organisationseinheit | Verwendungszweck | Zuwendungshöhe in EUR |
|----------------------------------|------------------------------|-----------------------|
| FG 61 | Radlerstop Niedervogelgesang | 66.000,00 |
| Gesamt | | 66.000,00 |

Anlage zur Beschluss-Nr. 24/0975-20.1

bandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) nach § 52 Abs. 3 Satz 1 SächsGemO gewählt.

Beschluss-Nr. 24/0982-FB I

Pirna, 18.06.2024

Tim Lochner, Oberbürgermeister

Weisung zur Abstimmung des Vertreters der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) für die 19. Sitzung am 05.08.2024

Der Vertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) wird angewiesen, in der 19. Sitzung der Verbandsversammlung am 05.08.2024 den folgenden Beschlussvorlagen zuzustimmen:

1. TOP 4 – Jahresabschluss 2020

■ Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020
IPO-004/2024

2. TOP 6 – Jahresabschluss 2021

■ Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2021
IPO-005/2024

3. TOP 8 – Bebauungsplan 1.1 ‚Technologiepark Feistenberg‘ – Vertrag zur Sicherung und Durchführung von Maßnahmen zum Artenschutz
IPO-008/2024

Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für den Stellvertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung.

Beschluss-Nr. 24/0981-FB II

Pirna, 18.06.2024

Tim Lochner, Oberbürgermeister

Freilegung und Sichtbarmachung des Brunnens auf der Dohnaische Straße (eingebracht im STR am 25.03.2024, Fraktion PB)

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde **abgelehnt**:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat eine reale Kostenschätzung für das Freilegen und die Sichtbarmachung des Brunnens in der Dohnaischen Straße unter Nennung der angefragten Gewerke/Dienstleister vorzulegen. Des Weiteren wird eine Übersicht hinsichtlich der zu erwartenden Bauphasen erstellt.

Beschluss-Nr. ANT-24/0210-60.0

Pirna, 18.06.2024

Tim Lochner, Oberbürgermeister

Anfragen in Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Antworten im Bürgerinformationssystem der Stadtverwaltung online

Alle in öffentlichen Sitzungen gestellten Stadtrats- und Einwohneranfragen sowie die jeweiligen Antworten der Stadtverwaltung Pirna sind im Ratsinformationssystem, im Menüpunkt „Vorlagen“ einsehbar. Das Ratsinformationssystem erreichen Sie über die Internetseite der Stadt Pirna www.pirna.de → „Stadinfo“ → „Stadtrat“.



Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung freiwilliger Zuwendungen für den Kinder- und Jugendbereich

Vom 19. Juni 2024

Inhalt

1. Allgemeine Grundsätze
2. Rechtsgrundlagen
3. Allgemeine Zuwendungsvoraussetzungen
4. Zuwendungs- und Finanzierungsart
5. Verwendung der Zuwendung
6. Zuwendungsbereiche
7. Antragstellung
8. Bewilligung und Ablehnung
9. Verwendungsnachweis der Zuwendung

10. Erstattung der Zuwendung, Verzinsung
11. Befugnis der Datenverarbeitung
12. Übergangsvorschrift
13. Inkrafttreten

1. Allgemeine Grundsätze

Die Stadt Pirna gewährt im Rahmen der jährlich verfügbaren finanziellen Mittel Zuwendungen für die Arbeit im Kinder- und Jugendbereich. Die geplanten Vorhaben fördern

und unterstützen die Entwicklung, Bildung und aktive Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen der Stadt Pirna auf Grundlage der §§ 11 bis 14, 16 sowie 74 und 75 SGB VIII in der jeweils gültigen Fassung. Projekte und Maßnahmen, die Bestandteil der aktuellen Schwerpunktliste zur Konzeption der Stadt Pirna zur Kinder-, Jugend- und Familienarbeit in der jeweils gültigen Fassung sind, werden vorrangig gefördert.

Die Stadt Pirna gewährt nach pflichtgemäßem Ermessen freiwillige Zuwendungen für Aufgaben im Kinder- und Jugendbereich nach Maßgabe dieser Richtlinie. Das in der Hauptsatzung der Stadt Pirna zuständige Gremium kann in begründeten Fällen Ausnahmen von dieser Richtlinie zulassen.

Die Zuwendung stellt eine Freiwilligkeitsleistung der Stadt Pirna dar. Auf sie besteht kein Rechtsanspruch.

2. Rechtsgrundlagen

Die Vergabe der Zuwendungen erfolgt nach Maßgabe dieser Richtlinie in Verbindung mit folgenden Rechtsgrundlagen in der jeweils gültigen Fassung:

- Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG)
- Aechtes Sozialgesetzbuch (SGB VIII)
- Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO)
- Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung (Sächs-KomKBVO)
- Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Zuordnungsvorschriften zum Produktrahmen und Kontenrahmen sowie Muster für das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen im Freistaat Sachsen (VwVKomHSys)
- Konzeption der Stadt Pirna zur Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

3. Allgemeine Zuwendungsvoraussetzungen

(1) Eine Zuwendung wird nur bewilligt, wenn die Stadt Pirna an dem Zuwendungszweck erhebliches Interesse hat und ohne die Zuwendung die Maßnahme oder das Projekt nicht oder nicht in notwendigem Umfang durchgeführt werden kann.

(2) Die freiwillige Zuwendung erfolgt an:

- im Vereinsregister eingetragene gemeinnützige Vereine,
- Jugendgruppen und -initiativen,
- Träger der freien Jugendhilfe sowie an
- Kirch- und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts.

(3) Eine Bezuschussung erfolgt nur, wenn

- durch die Maßnahme Kinder und Jugendliche der Stadt Pirna gefördert werden,
- durch die Maßnahme gemeinnützige Ziele verfolgt werden,

- alle antragsrelevanten Unterlagen in aktueller Form der Stadt Pirna vorliegen (siehe 7.4)

- der Antragsteller die Gewähr für eine ordnungsgemäße Durchführung und Abrechnung des geplanten Vorhabens bietet,

- der Antragsteller die Gewähr für eine zweckentsprechende und wirtschaftliche Verwendung der Mittel bietet,

- der Antragsteller Fördermöglichkeiten Dritter vorrangig in Anspruch nimmt.

- der Antragsteller grundsätzlich Eigenmittel bzw. Eigenleistungen in einem angemessenen Umfang für das Vorhaben ausweist.

(4) Nicht gefördert werden

- Projekte und Maßnahmen, die gewerblichen Zwecken und kommerziell angelegten Großveranstaltungen dienen,

- Projekte und Maßnahmen, die gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung richten,

- Projekte und Maßnahmen, die gegen geltendes Recht verstoßen und

- Projekte und Maßnahmen, die parteipolitischen Bekenntniszwecken dienen.

4. Zuwendungs- und Finanzierungsart

(1) Die Zuwendung kann als Projektförderung oder als institutionelle Förderung gewährt werden.

(2) Die Zuwendung kann als Anteilfinanzierung, Fehlbedarfsfinanzierung oder als Festbetragsfinanzierung des zu erfüllenden Zwecks bewilligt werden.

5. Verwendung der Zuwendung

Die Zuwendung darf nur für den im Zuwendungsbescheid genannten Zweck, Zeitraum und unter Beachtung der Auflagen, Bedingungen und Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides und dieser Richtlinie verwendet werden.

6. Zuwendungsbereiche

(1) Projekte und Maßnahmen: Grundsätzlich werden Projekte/Maßnahmen gefördert, deren Ziele im Einklang mit den priorisierten Punkten in der Schwerpunktliste der Konzeption der Stadt Pirna zur Kinder-, Jugend- und Familienarbeit in der jeweils gültigen Fassung stehen. Förderfähige Projektkosten sind u. a.:

- Auftritts- und Veranstaltungskosten
- Unterkunfts-kosten
- Fahrt- und Reisekosten
- Weiterbildungskosten
- Kosten für Anmietung von Räumlichkeiten und Plätzen
- Honorarkosten
- Materialkosten (pädagogisches Material, Moderationsmaterial sowie Kreativmaterial)
- Ausleihgebühren
- Kosten für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (Ausstattungsgegenstände als Teil des Projektes)

Grundsätzlich nicht förderfähig sind Speisen und Getränke, mit Ausnahme von Präsenten an Mitwirkende.

(2) Institutionelle Förderung: Es werden Betriebskosten und Sachkosten bezuschusst, wenn der Antragsteller eigene Räume bzw. für Räume einen Pacht- oder Mietvertrag besitzt und dieser im Fachdienst vorliegt.

Förderfähige Betriebskosten sind u. a.:

- Miete/Pacht (nur für Gebäude und Räume)
 - Energie
 - Wasser/ Abwasser
 - Heizung
 - Abfallentsorgung
 - Versicherung
 - Wirtschaftsbedarf
 - Reparatur- und Wartungskosten
- Förderfähige Sachkosten sind u. a.:
- Kosten für Porto und Telefon
 - Büromaterial
 - Fachzeitschriften
 - Vervielfältigungskosten
 - GEMA-Gebühren
 - Kontoführungsgebühren

Nicht förderfähig sind Overheadkosten als Teil der Sachkosten. Die Antragstellung erfolgt mit einer Aufstellung des Jahreshaushaltes, Kopie des Pacht- oder Mietvertrages, wenn nicht die aktuelle Unterlage bereits im Fachdienst vorliegt.

(3) Der Träger der freien Jugendhilfe, welcher durch den Landkreis (gem. Teilfachplan A Jugendhilfe) für seine Angebote nach §§ 11 – 14, 16 SGB VIII regelfinanziert wird und für die Betreuung der Pirnaer offenen Kinder- und Jugendtreffs im Rahmen eines Auswahlverfahrens be-

stimmt wurde, erhält die Betriebskosten für die Treffs als institutionelle Förderung in Form einer Festbetragsfinanzierung.

(4) Die Träger der freien Jugendhilfe, die über den Freistaat Sachsen sowie über den Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge im Rahmen der Schulsozialarbeit regelfinanziert werden (FRL Schulsozialarbeit) und für die soziale Arbeit an den Pirnaer Schulen (Stadt Pirna als Schulträger) im Rahmen eines Auswahlverfahrens bestimmt wurden, erhalten die Räumlichkeiten kostenfrei in der jeweiligen Bildungseinrichtung zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus können die Träger auf Antrag eine Zuwendung für Sachkosten erhalten.

7. Antragstellung

(1) Für die Antragstellung ist das Onlineportal zu verwenden.

(2) Bis zum 30.09. des Vorjahres sind die Anträge aller geplanten Maßnahmen des kommenden Jahres, für die Zuwendungen der Stadt Pirna erforderlich sind, einzureichen.

(3) Zuwendungen für kurzfristige Maßnahmen können auch im laufenden Jahr beantragt werden. Die Kurzfristigkeit der Maßnahme muss begründet werden. Der jeweilige Antrag ist spätestens 14 Tage vor Durchführung der Maßnahme einzureichen.

(4) Antragsrelevante Unterlagen sind:

- aktuelle Bestätigung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt
- aktueller Vereinsregisterauszug
- aktuelle (Vereins-) Satzung
- ggf. Unterschriftenvollmacht
- aktueller Miet-/ Pachtvertrag bei Förderung der Betriebskosten
- Aufstellung Haushalt bei institutioneller Förderung

8. Bewilligung und Ablehnung

(1) Über die Bewilligung oder Ablehnung eines Antrages erhält der Antragsteller einen Bescheid der Stadtverwaltung Pirna. Darüber hinaus können im Interesse der Stadt Pirna Leistungsverträge abgeschlossen werden. Die Zuwendung wird nur auf vollständigen Antrag und unter Beifügung der antragsrelevanten Unterlagen (siehe 7.4) gewährt.

(2) Die Stadt Pirna muss die Bewilligung widerrufen und die Zuwendung ganz oder

teilweise zurückfordern, wenn der Zuwendungsempfänger die Zuwendung zu Unrecht oder aufgrund von unrichtigen Angaben erlangt hat oder die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung nicht nachgewiesen hat oder die Maßnahme überfinanziert ist.

(3) Missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen gilt als Straftatbestand im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches.

9. Verwendungsnachweis der Zuwendung

(1) Für den Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung der Zuwendungen ist das Onlineportal zu verwenden. Nachfolgende Fristen und Termine sind zu beachten:

- für Zuwendungen, die für Maßnahmen des gesamten Jahres gewährt wurden: 31.03. des Folgejahres;
- für Zuwendungen, die im laufenden Jahr gewährt wurden: 4 Wochen nach Beendigung der Maßnahme;
- für Zuwendungen von Bau- und Modernisierungsmaßnahmen: 6 Monate nach Durchführung der Maßnahme.

(2) Der Verwendungsnachweis beinhaltet den Sachbericht und einen zahlenmäßigen Nachweis sowie eine Auflistung der tatsächlichen Finanzierung mit Angabe der Beleg-Nummer.

(3) Im zahlenmäßigen Nachweis sind alle Einnahmen und Ausgaben in zeitlicher Folge und getrennt nach der Gliederung des Finanzierungsplanes auszuweisen. Der Nachweis muss alle mit dem Zweck zusammenhängenden Einnahmen und Ausgaben enthalten. Aus dem Nachweis müssen Tag, Empfänger/Einzahler sowie Grund und Einzelbetrag jeder Zahlung ersichtlich sein. Soweit der Zuwendungsempfänger die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG hat, dürfen nur die Entgelte (Preis ohne Mehrwertsteuer) berücksichtigt werden.

(4) Die Stadt Pirna ist berechtigt, die Verwendung der Zuwendung durch Einsicht in Bücher, Belege und sonstige Geschäftunterlagen zu prüfen. Der Zuwendungsempfänger sichert mit der Annahme der Zuwendung zu, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen und die notwendigen Unterlagen bereitzuhalten.

(5) Die Stadt Pirna kann die Vorlage einer Jahresrechnung oder eines Jahresabschlusses anfordern.

10. Erstattung der Zuwendung, Verzinsung

(1) Die Zuwendung ist zu erstatten, wenn der Zuwendungsbescheid nach Verwaltungsverfahrenrecht (§§ 48, 49 VwVfG i. V. m. § 1 SächsVwVfG), nach Haushaltsrecht oder nach anderen Rechtsvorschriften unwirksam oder zurückgenommen oder widerrufen wird. Dies gilt insbesondere, wenn

- eine auflösende Bedingung eingetreten ist (z. B. nachträgliche Ermäßigungen der Ausgaben
- oder Änderungen der Finanzierung),
- die Zuwendung durch unrichtige oder unvollständige Angaben erwirkt worden ist,
- die Zuwendung nicht oder nicht mehr für den vorgesehenen Zweck verwendet wird.

(2) Ein Widerruf der Zuwendung mit Wirkung für die Vergangenheit kann auch in Betracht kommen, wenn der Zuwendungsempfänger Auflagen nicht oder nicht innerhalb einer gesetzlichen Frist erfüllt, insbesondere den vorgeschriebenen Verwendungsnachweis nicht rechtzeitig vorlegt sowie Mitteilungspflichten nicht rechtzeitig nachkommt.

(3) Der Erstattungsanspruch ist gemäß § 49 a VwVfG zu verzinsen.

11. Befugnis der Datenverarbeitung

Zur Gewährung von Zuwendungen nach dieser Richtlinie ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten zulässig:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktdaten des Zuwendungsempfängers (z. B. Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) und
- für die Ermittlung und Abrechnung der Zuwendung erforderliche Informationen (z. B. Einnahmen und Ausgaben für das Projekt, Bankverbindung).

Eine Übermittlung dieser Daten an Dritte erfolgt nicht. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre. Bei der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten sind die Vorschriften der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natür-

licher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

12. Übergangsvorschrift

(1) Bis zur vollständigen Inbetriebnahme des Onlineportals für die Antragstellung sind die Anträge formgebunden auf den

Anlage zur Beschluss-Nr. 24/0971-40.2

von der Stadt Pirna bereitgestellten Antragsformularen beim zuständigen Fachdienst einzureichen.

(2) Bis zur vollständigen Inbetriebnahme des Onlineportals für die Erstellung des Verwendungsnachweises ist die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendung anhand eines durch die Stadt Pirna erarbeiteten Formulars nachzuweisen.

13. Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt am 1. August 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Richtlinie der Stadt Pirna über die Gewährung freiwilliger Zuwendungen für den Bereich Kinder- und Jugendarbeit vom 11. Dezember 2007 außer Kraft.

Pirna, 19. Juni 2024

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Dohma

In der 41. Sitzung des Gemeinderates Dohma am 18.06.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Bestellung eines Wirtschaftsprüfers bzw. einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2019-2024 der Gemeinde Dohma inklusive relevanter Kassenprüfungen

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 103 Abs. 1 Satz 1 und 2 SächsGemO die Terpitz Bast Ronneberger GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Karl-Liebknecht-Straße 14, 04107 Leipzig mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2024 sowie der notwendigen Kassenprüfungen ab 2019 zu beauftragen.

Beschluss-Nr. 24/0178-20.1

Dohma, 18.06.2024
Matthias Heinemann, Bürgermeister

Aufhebung des Beschlusses DBV-23/0155-20.5 zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 177 der Gemarkung Dohma

Der vom Gemeinderat Dohma am 12.09.2023 gefasste Beschluss DBV-23/0155-20.5 wird aufgehoben.

Übersicht Zuwendungseingang

| Produkt | Verwendungszweck | Zuwendungshöhe in EUR |
|---------|----------------------------|-----------------------|
| 36510 | Kindergarten „Die Spatzen“ | 62,35 |
| Gesamt | | 62,35 |

Anlage zur Beschluss-Nr. 24/0181-20.1

Beschluss-Nr. 24/0179-20.5

Dohma, 18.06.2024
Matthias Heinemann, Bürgermeister

Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Flst.Nr. 295/4 der Gemarkung Goes

Dem Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Flst.Nr. 295/4 der Gemarkung Goes, mit einer Größe von ca. 370 m² zu einem Kaufpreis von 4.700 EUR zzgl. der Gutachterkosten in Höhe von 721,31 EUR an Familie Neubauer, wird zugestimmt. Nach Vermessung entstandene Minder- oder Mehrflächen gegenüber der angenommenen Fläche werden auf der Grund-

lage von 4,75 EUR/m² ausgeglichen.

Beschluss-Nr. 24/0180-20.5

Dohma, 18.06.2024
Matthias Heinemann, Bürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand: 31.05.2024) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 24/0181-20.1

Dohma, 18.06.2024
Matthias Heinemann, Bürgermeister



Umstufung Gemeindeverbindungsstraße „Bei der Liebethaler Kirche“

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Das Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge verfügt gemäß § 7 (3) Sächsisches Straßengesetz die Umstufung der nachstehend bezeichneten Gemeindeverbindungsstraße zwischen Liebethal und Mühlisdorf zu einem beschränkt-öffentlichen Weg:

- Straße: „Bei der Liebethaler Kirche“
- Gemarkung: Liebethal
- Flurstücke: 142, Teil von 80, Teil von 90, Teil von 91, Teil von 94, Teil von 94/a
- Anfangspunkt: Mauer ehemaliger Friedhof
- Endpunkt: Gemarkungsgrenze zwischen Liebethal und Mühlisdorf

Baulastträger des beschränkt-öffentlichen Weges bleibt die Große Kreisstadt Pirna.

Begründung

Die Straße „Bei der Liebethaler Kirche“ hat ihre Verkehrsbedeutung als Verbindungsstraße zwischen Liebethal und Mühlisdorf verloren. Diese Funktion haben die parallel zur Straße „Bei der Liebethaler Kirche“ verlaufenden „Porschendorfer Straße“,

„Marktsteig“ und „Kirschallee“ übernommen. Mit der Umstufung wird die Benutzung des Weges vom Anfangspunkt bis zur Absperrung vor den Kleingärten in Richtung Mühlisdorf auf Fußgänger- und Radfahrverkehr beschränkt. Nach der Absperrung bis zum Endpunkt wird die Beschränkung ausschließlich auf den Kraftfahrzeugverkehr zur Bewirtschaftung der an den Weg angrenzenden landwirtschaftlichen und kleingärtnerischen Flächen erweitert.

Einsichtnahme/Wirksamkeit der Umstufung

Die Verfügung kann wie folgt eingesehen werden: Ab Bekanntmachung in der Außenstelle des LRA Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Zimmer 416, Weißeritzstraße 7 in 01744 Dippoldiswalde während der ausgewiesenen Öffnungszeiten oder **von Mittwoch, 3. Juli 2024 bis einschließlich Freitag, 16. August 2024** im Foyer des Rathauses, Bereich Bürgerbüro, Am Markt 1/2 der Stadt Pirna, zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo. 8:00 – 12:00 Uhr
- Di. 8:00 – 19:00 Uhr
- Mi. 8:00 – 12:00 Uhr
- Do. 8:00 – 19:00 Uhr
- Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Die Verfügung zur Umstufung gilt ab dem auf die ortsübliche Bekanntmachung des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge im Landkreisboten vom 20.07.2024 folgenden Tag als bekanntgegeben und wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

- Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7 01744 Dippoldiswalde einzulegen.

Ronald Pfeffer, Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Kindergeld auch nach dem Schulabschluss

Familienkasse Sachsen empfiehlt Anträge rechtzeitig zu stellen

Auch für volljährige Kinder kann die Familienkasse Kindergeld zahlen. Die Familienkasse Sachsen empfiehlt, den Antrag frühzeitig zu stellen und die Unterlagen vollständig online einzureichen. Grundsätzlich bekommen Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres bzw. nach dem Ende der Schulausbildung kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Da es nach dem Schulende nicht immer nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Die Familienkasse Sachsen arbeitet mit elektronischen Akten. Eltern übersenden

Nachweise und Änderungsmitteilungen über den geplanten Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen mittlerweile online. Es geht schnell, spart Zeit und unnötige Wege. Gleichzeitig erfolgt die weitere Bearbeitung schneller.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ) sowie anerkannte Freiwilligendienste im In- oder Ausland, wie Freiwilligendienst aller Generationen oder developmentspolitischer Freiwilligendienst, kann Kindergeld gezahlt werden. Außerdem wird, wenn sich die Unterbrechung unverschuldet länger hinzieht, für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt, falls es sich aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet.

Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über die Bewerbungsbemühungen einschließlich deren Ergebnisse an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung ist nicht erforderlich. Wichtig ist, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden. Falls das Kind nach dem Schulabschluss noch keine Pläne für eine anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitssuche bestehen. Hierzu muss sich das Kind arbeitssuchend melden. Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr kostenfrei unter 0800 4555530 erreichbar.

Sarah-Tabea Schröter, Familienkasse Sachsen



Ein buntes Bühnenprogramm, inspirierende Redner und Gastvorträge, Live-Musik, DJs und Verpflegungsstände erwarten die Besucher (Abbildung: CSD Pirna e.V.)

„VIELFALT VERBINDET“ – ein starkes Zeichen für Inklusion und Solidarität

13. Christopher Street Day 2024 am 13. Juli auf dem Marktplatz

Unter dem Motto „VIELFALT VERBINDET“ findet auch in diesem Jahr der Christopher Street Day (CSD) statt. Am 13. Juli werden wieder viele Menschen auf den Marktplatz kommen, um gemeinsam für die Rechte und die Akzeptanz der LGBTQ+ Gemeinschaft einzutreten.

Der CSD ist nicht nur eine Feier der Vielfalt und des Stolzes, sondern auch eine wichtige politische Demonstration. Das diesjährige Motto „VIELFALT VERBINDET“ betont die Kraft, die in der Diversität unserer Gesellschaft liegt. Es erinnert daran, dass unsere Unterschiede uns nicht trennen, sondern vielmehr bereichern und stärken.

„In einer Zeit, in der wir weltweit mit zunehmender Intoleranz und Diskriminierung konfrontiert sind, ist es wichtiger denn je, ein deutliches Zeichen für Zusammenhalt und gegenseitigen Respekt zu setzen,“ sagt Christian Hesse, Vorstandsvorsitzender vom CSD Pirna e.V. „Der CSD bietet die Möglichkeit, laut und deutlich für die Rechte der LGBTQ+ Gemeinschaft einzutreten und unsere Solidarität zu zeigen.“

Das Programm des CSD umfasst ein vielfältiges Bühnenprogramm mit Reden, zahlreiche Informationsstände sowie Musik und Performances. Verschiedene Organisationen und Initiativen werden vertreten sein, um über ihre Arbeit zu informieren und Unterstützung anzubieten.

„Wir laden alle Menschen ein, sich uns anzuschließen und gemeinsam ein starkes Zeichen für eine offene, tolerante und vielfältige Gesellschaft zu setzen,“ fügt Christian Hesse hinzu. „Gemeinsam können wir zeigen, dass Vielfalt verbindet und dass wir für eine Welt eintreten, in der jeder Mensch unabhängig von seiner sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität respektiert und geschätzt wird.“

Der Verein freut sich auf einen farbenfrohen und inspirierenden CSD und hofft, viele Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft begrüßen zu dürfen. Gemeinsam können wir eine Veränderung bewirken und für die Rechte aller Menschen eintreten.

Christian Hesse, CSD Pirna e.V.

Eine Bereicherung für Pirnas Sportlandschaft

Basketballer des ESV Lok Pirna ziehen erfolgreiches Saisonfazit

Erst im März 2023 wurde die Abteilung Basketball im Traditionsclub ESV Lokomotive Pirna e.V. mit dem Ziel gegründet, eine aktive Nachwuchsmannschaft auf die Beine zu stellen. Zwischenzeitlich haben sich über 85 Basketballbegeisterte zwischen 10 und 50 Jahren angemeldet. Gleich fünf der insgesamt sieben Trainingsgruppen im Wettbewerbsbetrieb 2023/24 konnten für die Eisenbahner auf Körbejagd gehen. Die Herrenmannschaft und U16 I wurden am Spielort Dresden durch Andrew Jones, ehemaliger Dresden-Titans-Kapitän, angeleitet. Die beiden Teams gehen auf das Engagement des US-Amerikaners zurück, der mit Jabstep Athletics bereits im Ligabetrieb in den Vorjahren antrat und von denen die Eisenbahner das Spielrecht übernahmen. Der 41-jährige unterstützte zudem weitere Nachwuchsteams beim Training in Pirna.

Den Senioren gelang es als Aufsteiger in die Bezirksoberrliga in die Final Fours einzuziehen. Die U16 I von Jones konnte den elften Tabellenplatz am Ende der Serie einfahren. Am Spielort Pirna wurden zudem zwei weitere Ligateams, U16 II und U14, ins Leben gerufen. Die in der Bezirksliga einen Achtungserfolge einfuhren.

„Wir konnten mit unserem Angebot anscheinend eine Lücke in der Pirnaer Sportlandschaft schließen. Der immense Andrang war gerade am Anfang eine ziemliche Herkules-Aufgabe. Wir benötigten binnen kürzester Zeit ehrenamtliche Helfer, Equipment und mehrere Trikotsätze. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Trainer, unserer Sponsoren und des Vorstands hätten wir das nicht bewerkstelligen können. Ein riesiger Dank gilt allen Beteiligten.“, resümiert Abteilungsleiter Robert Körner.

Darüber hinaus kristallisierten sich ein Rookie-Team für Neulinge und Quereinsteiger, eine Trainingsgruppe für Mädchen sowie ein Herrenfreizeitteam heraus. Letzteres trat in der vergangenen Saison im Bezirkspokal an und entschied sich trotz der Niederlage gegen die Auswahl von Dresden Titans VI aufgrund der Eindrücke der Partie in der kommenden Spielzeit ebenfalls den Wettkampfbetrieb aufzunehmen.

Interessierte und Quereinsteiger ab zehn Jahren sind herzlich willkommen. Der Auftakt für die nächste Saison ist am 6. August. Darüber hinaus sucht die Abteilung basketballbegeisterte Trainer und Schiedsrichter oder solche, die es werden wollen. Bei Interesse bittet der Verein um eine E-Mail an basketball@esv-lok-pirna.de.

Robert Körner, ESV Lokomotive Pirna e.V.

„In Betrachtung“ zum Tag der Kunst in Pirna

Wochenende im Zeichen der Kunst am 6. und 7. Juli 2024

Der „Tag der Kunst“ war schon immer ein Format, das Kunstliebhaber aus Pirna und Umgebung in die Altstadt zog, um durch ihre romantischen Gassen zu bummeln und sich in zahlreichen, temporären Galerien in leerstehenden Geschäftsräumen an vielfältiger Kunst zu erfreuen. Und so sind die Organisatoren bereits seit Wochen hinter den Kulissen emsig mit den Vorbereitungen des „Tages der Kunst“ in Pirna beschäftigt, der im Jubiläumsjahr von Caspar David Friedrich unter dem Motto „In Betrachtung“ steht. Es lässt den beteiligten Künstlern viel Spielraum, sich mit dem Werk des Romantikers auseinanderzusetzen, der in diesem Jahr seinen 250. Geburtstag feiert.

In Zeiten weltweit zunehmender kriegerischer Konflikte sehnen sich die Menschen nach Frieden, innerer Einkehr und Stabilität. Dieser Thematik ist der diesjährige „Tag der Kunst“ gewidmet. Die Künstler suchen mit ihren Arbeiten nach Möglichkeiten, mit Vernunft und Mitmenschlichkeit ein friedliches Miteinander auf Dauer zu gestalten. Das Kulturwochenende wird am 6. Juli 2024 um 10:30 Uhr im „Pesthaus“ (Zollhof) eröffnet. Die Laudatio von Frank Ole Haake wird von Yiannis Brauweiler musikalisch umrahmt.

Programm

In zahlreichen Ausstellungen verschiedenster Genres, wie Malerei, Grafik, Plastik, Fotografie, Keramik, Schmuck, Literatur usw. werden ca. 90 Künstler in vielen leerstehenden Geschäften der Altstadt ausstellen – u. a. in den Erdgeschossräumen des ehemaligen Hotels „Schwarzer Adler“ am Dohnaischen Platz. Weitere Highlights:



Der Kirchplatz an der Stadtkirche St. Marien wird zum Freiluft-Atelier



Atelier Augenmerk in der Barbiergasse (Fotos: Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.)

- neue Ausstellung im Alten Bahnhof bei „Absolut Britt“ mit Arbeiten zu Malerei und Kleinkunst von Heike Böttger und Heike Fuchs
 - Tattoostudio auf der Siegfried-Rädel-Straße 10 a
 - Straßengalerie in der Schmiedestraße – gestaltet von 26 Künstlern
 - „Pirnaer Skulpturensommer“ in den Bastionen des Schlosses Sonnenstein zum Thema „Haltung – Haltungen“
 - Sonderausstellung im Pirnaer Stadtmuseum im Klosterhof „Landsleute“ mit Fotografien zur Thematik Migration
 - Ausstellung in der Mägdleinschule des Mal und Zeichenzirkels Pirna-Sonnenstein e. V. „Bäume“, Papierarbeiten
 - Bilderschau mit dem Liedermacher/Pop-Duo Traumvagabunden und der Malerin Anne Kern im Gotischen Saal der Stadtbibliothek am 6. Juli um 16:00 Uhr
 - Schaufenstergalerie in vielen Geschäften der Altstadt
- Spontane Lesungen, Straßenmusik und Gespräche in den Galerien runden das Programm ab. Der Eintritt in die einzelnen Ausstellungen ist frei. Im Stadtmuseum sowie im Pirnaer Skulpturensommer wird ein Eintritt erhoben. Für kleine und größere Spenden für den Fortbestand des „Tages der Kunst“ in den Ausstellungsorten sind wir allen Gästen sehr dankbar. Weiße Fahnen mit Logo werden die Ausstellungsorte anzeigen. Das detaillierte Programm ist online zu finden. Programm-Flyer liegen an zentralen Orten der Altstadt, in Geschäften sowie im Touristservice aus. Zusätzlich zum Ausstellungsprogramm wird es weitere Veranstaltungen im Stadtgebiet geben. Bis zum Beginn werden spontane Beiträge vorbereitet.



Blick in die Schmiedestraße mit der Straßengalerie

Kunst und Kultur lebt von der Inspiration des Augenblicks. Die Hotels und Restaurants der Stadt freuen sich auf zahlreiche Gäste. Das Organisationsteam unter Leitung von Brigitta Arnold wünscht ein kulturvolles Wochenende in Pirna!

Doris Schubert, Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.



www.tag-der-kunst-pirna.de

Shakespeares „Sturm“ zu Gast in Graupa

Theaterstück des Spielbrett e.V. am 20. Juli im Schlosspark

Die Inszenierung Shakespeares „Sturm“ geht auf traditionelle Planwagentournee. Der Weg führt die Theatergruppe Spielbrett dieses Jahr durch die Sächsische Schweiz. Europaweit einmalig ist diese einwöchige Tour vom 20. bis 27. Juli durch das Land: Verpackt auf einem Planwagen, gezogen von zwei Pferden, begleitet von ca. 20 Schauspielern wird in Kneipen, in Burg- und Schloßhöfen gespielt. Die jährliche Sommertour lockt neben Shakespeare-Fans auch Publikum an, das sonst kaum ins Theater geht.

Rache und Verkuhlung

Der von seinem Bruder Antonio entmachtete Herzog Prospero von Mailand flüchtete auf eine Insel. Um sich zu rächen, beschwört er mithilfe seines magischen Dieners, dem Luftgeist Ariel, einen Sturm herauf, um das Schiff Antonios auf der Insel stranden zu lassen. Doch nicht nur Rache liegt im Interesse Prosperos – er will auch seine Tochter mit dem Prinzen Ferdinand verkuheln. Der Plan ist klar, die Ausführung zauberhaft: Mit vielen magischen Tricks entfesselt Prospero ein Illusionsspiel

und entgeht dabei souverän den Attacken versoffener Schiffbrüchiger.

Ein Labyrinth aus Utopien oder nah an der Realität?

Shakespeares Sturm gilt als romantische Tragikomödie. Aber sie dreht sich auch um Themen wie Gerechtigkeit, Verrat, Rache, Macht und Unterwerfung. So ist ein solcher Text in einer Zeit der Kriegsbedrohung, der Energiekrise und des Klimawandels brisanter denn je. Gleichzeitig werden Lebens- und Gesellschaftsentwürfe gegenübergestellt – doch welcher ist der richtige? Utopia der Harmonie oder Anarchie? Diktatur oder Demokratie? Spielbrett sucht nach der Antwort.

Shakespeare offenbart hier seine ganze Fantasie und tiefe Kenntnis aller Spielarten der menschlichen Seele. Die zentralen Figuren des Stücks sind nicht nur gut oder nur böse: Handelt Prospero gerecht? Ist Caliban ein Monster? Nichts ist eindeutig. So ist dieses Stück für Spielbrett wie maßgeschneidert: Regisseur Ulrich Schwarz wird in gewohnter Mischung aus intelligenter Komik und scharfzüngiger Gesell-



Inszenierung Shakespeares „Sturm“
(Foto: Tanja Grunert)

schaftskritik auf die Bühne bringen. Nicht zu vergessen wird dabei natürlich die handgemachte Musik.

Auftritt der Planwagentour in Pirna:

■ Sa. 20. Juli um 20:00 Uhr im Schlosspark Graupa

Kartenbestellungen sind telefonisch unter 0176 56234654 oder in den jeweiligen Veranstaltungsorten möglich.

Claudia Leutemann, Spielbrett e.V.



www.spielbrett.info



Krönender Abschluss der erfolgreichen Tanzsaison

Tanzformation „IndepenDance“ des TSC Silberpfeil e.V. Pirna belegt ersten Platz

Die Rubrik „Jazz-Modern-Contemporary“ erfreut sich beim TSC Silberpfeil e.V. Pirna eines regen Zulaufes. Besonders stolz ist der Verein, sogar eine Wettkampfmannschaft unter ihnen zu haben. Unter der Leitung von Sabine Viehrig kann die Gruppe „IndepenDance“ auf eine erfolgreiche Wettkampfsaison zurückblicken.

Das Schwierigste in der Vorbereitung scheint wohl die Musikauswahl zu sein, denn das Lied stand erst zu Beginn des Jahres endgültig fest. Bereits trainierte Teile der Choreographie konnten jedoch gut eingebaut werden. Den Endspurt bis zum ersten Wettkampf krönten sie Anfang März mit einem herausragenden 2. Platz in Jena. Auch zwei Wochen später konnten sie diesen erfolgreich verteidigen, trotz kurzfristiger Umstellungen und Verletzun-

gen. Das Highlight der Saison war jedoch in Saalfeld Anfang Mai, wo die Tänzerinnen der „IndepenDance“ den 1. Platz mit nach Hause nehmen konnten. Dadurch wurde ihr Ehrgeiz noch einmal geweckt, was sich letztendlich auch auszahlte, denn in Freiberg erreichten sie erneut den 1. Platz.

Damit bestand in der Tabelle Punktgleichheit mit einer weiteren sächsischen Gruppe. Mit einem geteilten 1. Platz und zwei Punkten Abstand entging ihnen knapp der Aufstieg in die Regionalliga. Die Tänzerinnen genießen nun ihre Sommerpause und sind hochmotiviert mit Ausblick auf die kommende Saison, wo sie ihr Können erneut beweisen werden.

Katja Kaiser, TSC Silberpfeil e.V. Pirna

DRK-Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und auf Wunsch anonym

Laut einer Repräsentativstudie erlebt jede siebte Frau in Deutschland im Laufe ihres Lebens strafrechtlich relevante sexualisierte Gewalt. Mehr als die Hälfte aller Frauen in Deutschland haben sexuelle Belästigung erlebt (Studie des BMFSFJ, 2004) und auch jeder dritte Mann ist bereits Opfer sexistischer Übergriffe geworden (BMFSFJ 2023). Doch Betroffene schweigen häufig über das Erlebte, sei es aus Angst, aus Unwissenheit, aus Scham, aus falsch verstandener Loyalität. Um erwachsenen Betroffenen von sexualisierter Gewalt Zugänge zu Hilfen zu erleichtern, hat die neue Beratungsstelle des DRK ihre Arbeit aufgenommen. Indem eine auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Stelle geschaffen wird, soll es Betroffenen erleichtert werden, Unterstützung zu erhalten. Betroffene können sich in vertrauensvoller und fachkundiger Atmosphäre an die Berater wenden. Durch Vernetzungs- und Präventionsarbeit wird dazu beigetragen, das Thema sexualisierte Gewalt sichtbarer zu machen, Fach- sowie Privatpersonen zu sensibilisieren und in hilfreichen Umgängen zu stärken.

Wo fängt sexualisierte Gewalt an?

Grundsätzlich werden unter sexualisierter Gewalt alle sexuellen Handlungen gegen den Willen einer Person verstanden – auch wenn die Person nicht in der Lage ist, ihren Willen kundzutun. Doch manchmal weiß man gar nicht genau, ob das, was man erlebt hat, Gewalt ist oder nicht. Denn was sich wie Gewalt anfühlt, kann je nach Ort,



Zeit, Person anders sein und manchmal merken wir auch erst später, dass eine persönliche Grenze überschritten wurde. Auch bei diesen Unsicherheiten können sich Menschen an die Beratungsstelle wenden. Wichtig: Sexualisierte Gewalt ist niemals die Schuld der betroffenen Person.

Wobei kann die Beratungsstelle unterstützen?

Betroffene sexualisierter Gewalt können sich bei Fragen und Informationen zu sexualisierter Gewalt, der Bewältigung von Krisen, zum Umgang mit dem Erlebten sowie der Klärung rechtlicher, sozialer und finanzieller Fragen an die Beratungsstelle wenden. Die Berater begleiten zu weiteren Unterstützungsangeboten. Dabei ist es egal, ob Betroffene Gewalt in der Vergangenheit erfahren haben, diese erleben

oder sich bedroht fühlen. Unterstützende Personen können Hilfe im Umgang mit dem Wissen oder den Vermutungen erhalten. Auch wenn keine deutliche Vermutung besteht, dass sexualisierte Gewalt vorliegt, können sich Fachpersonen und andere unterstützende Personen melden. Die Herkunft, das Alter, politische oder religiöse Einstellungen spielen für die Beratung keine Rolle. Bei Bedarf ist eine Sprachmittlung möglich. Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und auf Wunsch anonym. Ein Termin kann per E-Mail an bsg@drkpirna.de oder telefonisch unter 0352 95740317 bzw. 0151 53330236 vereinbart werden. Telefonsprechzeiten: Mo./Di. 13:00 – 15:00 Uhr Mi./Do. 10:00 – 13:00 Uhr

Lisa Knauth, DRK Kreisverband Pirna e. V.



Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

Do. 4. Juli – 19:30 Uhr

Konzert zur Eröffnung der 25. Pirnaer Abendmusiken 2024, Werke u. a. von Bach, Bowden und Schostakowitsch, Stadtkirche St. Marien
Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Fr. 5. Juli – 19:00 Uhr

Live-Musik mit Olaf Stellmäcke, Konzert, Biergarten Schlossterrasse
Schloßschänke Sonnenstein

Fr. 5. Juli – 20:00 Uhr

Herkuleskeule „Im Kühlschrank brennt noch Licht“ im Sommertheater Graupa, Kabarett auf der Festwiese am Jagdschloss Graupa
Herkuleskeule Dresden

Sa. 6. Juli – 20:00 Uhr

Herkuleskeule „Tunnel in Sicht“ im Sommertheater Graupa, Kabarett auf der Festwiese am Jagdschloss Graupa
Herkuleskeule Dresden

So. 7. Juli – 16:00 Uhr

Liedermacherkonzert zum Tag der Kunst mit Kai-Uwe Jahn, Britta Sommer, Peter Lippert und Christian Helm „Kultur in Pirna – Kultur für Alle“, Marktplatz
Peter Lippert

So. 7. Juli – 20:00 Uhr

Herkuleskeule „Eh ichs vergesse“ im Sommertheater Graupa,

Kabarett auf der Festwiese am Jagdschloss Graupa
Herkuleskeule Dresden

Do. 11. Juli – 19:30 Uhr

Orgelkonzert im Rahmen der 25. Pirnaer Abendmusiken 2024, Werke u. a. von Bach, Mendelssohn, Wagner und Svoboda, Stadtkirche St. Marien
Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

So. 14. Juli – 18:00 Uhr

Terrassenkonzert – Ensemble „Fürsten-Musik“ mit dem Quintett um Anne Schumann, *Richard-Wagner-Stätten Graupa*

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Mi. bis So., Feiertage

13:00 bis 17:00 Uhr
Pirnaer Skulpturensommer 2024 – Haltung. Haltungen, Bastionen Festung Sonnenstein
Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Mo./Mi. – Fr. 11:00 bis 17:00 Uhr Sa./So. – 10:00 bis 17:00 Uhr

Auf die Barrikade. Michail Bakunin und Richard Wagner mit einem Fenster in die Gegenwart, Sonderausstellung *Richard-Wagner-Stätten Graupa*

Di. 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr,

Do. von 9:00 bis 12:00 Uhr
Zeichnungen und Aquarellen von Bettina Heymann, Ausstellung im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein, Remscheider Straße 1 a
WGP

Di. bis Do. – 14:00 bis 17:00 Uhr

„Bäume – Papierarbeiten“, Ausstellung des Mal- und Zeichenzirkels Pirna-Sonnenstein e.V., Mädgelschule am Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Di. 13:00 bis 18:00 Uhr,

Mi. 9:00 bis 14:00 Uhr, Do. 11:00 bis 16:00 Uhr
„Gefährdet-Bedroht-Ausgestorben“, Ausstellung, Tierfotografie von Wolfram Cüppers, Schloßstraße 4
Grüner Laden Pirna

Do. 4. Juli – 17:00 Uhr

Männersache: Die Prostata im Fokus, Veranstaltungsreihe „Medizin für Jedermann“
HELIOS Klinikum Pirna

■ Wanderungen & Führungen

**montags – 14:00 Uhr
mittwochs – 17:00 Uhr
sonnabends, sonntags – 11:00 Uhr**

Öffentliche Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService Pirna

Do. 4./11. Juli – 21:00 Uhr

Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Am Markt 1
agenturpirnapur

Fr. 5./12. Juli – 16:00 Uhr

Schloss Sonnenstein – zwischen Historie und Moderne, Treff: Brunnen Eingang Landratsamt
TouristService Pirna

Fr. 5. Juli – 21:00 Uhr

Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Am Markt 1
agenturpirnapur

So. 7. Juli – 11:00 Uhr

Führung durch den Pirnaer

Skulpturensommer 2024 mit Kuratorin Christiane Stoebe und Mgr. Marcel Fišer, Bastionen Festung Sonnenstein
Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Di. 9. Juli – 10:00 Uhr

Stadtspaziergang, Treff: Bushaltestelle Friedenspark, kostenfrei
Caritas

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Sa./So. 6./7. Juli – ganztags

Tag der Kunst 2024 „In Betrachtung“, Kulturwochenende in der Pirnaer Innenstadt
Kunstverein Sächsische Schweiz e.V.

So. 7. Juli – 13:00 Uhr

Sprungturmfest im Geibelt-Freibad
Stadtwerke Pirna

13. Juli – 14:00 Uhr

13. Christopher-Street-Day, Marktplatz
CSD Pirna e.V.

■ Bildung & Kurse

Mo. 15. Juli – 17:00 Uhr
Englisch-Grundkurs, Stufe A1
Volkshochschule Pirna

■ Kinder & Jugend

Fr. 5. Juli – 13:30 Uhr
Summerlounge im Kinder- und Jugendtreff Copitz, Schillerstraße 35
HANNO e.V.

Do. 11. Juli – 16:00 Uhr

Übernachtung im Kinder- und Jugendtreff Copitz, Schillerstraße 35
HANNO e.V.

■ Senioren

Mi. 17. Juli – 12:00 Uhr
Großer Suppentopf: Anmelden – Reinschauen – Auslöffeln, Treff im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein, Varkausring 1 b
ATZE e.V.



Kirchnachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

So. 14. Juli – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

So. 7. Juli – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 16. Juli – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gottliebatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
E-Mail: kg.gottliebatal@evlks.de
Web: www.kg-gottliebatal.de

■ Kirche Cotta

So. 7. Juli – 17:00 Uhr
Sommerabendgottesdienst mit Abendmahl

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

Do. 4. Juli – 19:30 Uhr
Konzert zur Eröffnung der 25. Pirnaer Abendmusiken 2024
Do. 11. Juli – 19:30 Uhr
Orgelkonzert im Rahmen der 25. Pirnaer Abendmusiken 2024

sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de
Web: www.lkg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

Di. 9. Juli – 17:00 Uhr

Treff Seniorenkreis

So. 14. Juli – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirchengemeinde Pirna-Sonnenstein-Struppen

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031
Web: www.kirchengemeinde-pirna-sonnenstein-struppen.de

So. 7. Juli – 17:00 Uhr
Sonnensteiner Sommerpredigten: mit Ina-Maria Vetter, Kantorkatechetin; Musik: Hartmut Vetter

So. 14. Juli – 17:00 Uhr
Sonnensteiner Sommerpredigten: mit Barbara Hoffmann, Suchttherapeutin; Musik: Sylvia Pfeiffer

■ Seniorenzentrum Am Schlossberg

Am Felsenkeller 2
Telefon: 50280

Do. 4. Juli – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenresidenz Alexa

Robert-Koch-Straße 17
Telefon: 5550

Fr. 5. Juli – 15:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0151 20300071
E-Mail: simon.krautschick@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigt-Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna
Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de
Web: www.jgdresden.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs, freitags – 9:00 Uhr
Werktagmesse

■ Klosterkirche

sonntags – 10:15 Uhr
Heilige Messe

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Tim Lochner

Redaktion/amtlicher Teil

Fachgruppe Büro des Oberbürgermeisters

Telefon 03501 556-219

Fax 03501 556-288

E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG

Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden

Telefon 0351 2673156

Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10

04916 Herzberg / Elster

Telefon 03535 489-0

Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Tag der Kunst (Plakat: Kunstverein Sächsische Schweiz e. V.)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 155,74 Euro inkl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 17. Juli.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 4. Juli.